



Bildung & Vermittlung

ANGEBOTE FÜR  
SCHULEN  
2024  
2025

Vorwort ————— 3

Über uns · Unsere Ziele ————— 5

Fächeranbindungen ————— 6

**LERNORT RESIDENZSCHLOSS ————— 8**

**LERNORT ALBERTINUM ————— 22**

**LERNORT MATHEMATISCH-PHYSIKALISCHER SALON ————— 36**

**LERNORT SEMPERBAU ————— 46**

**ANGEBOTE IN WEITEREN MUSEEN DER SKD ————— 58**

Porzellansammlung ————— 60

Museum für Sächsische Volkskunst ————— 62

Puppentheatersammlung ————— 64

Japanisches Palais ————— 66

Archiv der Avantgarden – Egidio Marzona ————— 70

Josef-Hegenbarth-Archiv ————— 72

Kunstgewerbemuseum ————— 74

**ANGEBOTE IN UND FÜR SACHSEN ————— 76**

Outreach & Gesellschaft ————— 78

GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig ————— 82

Völkerkundemuseum Herrnhut ————— 86

**FORTBILDUNGEN, PREISE & BUCHUNG ————— 90**

Fortbildungen ————— 92

Preise & Buchung ————— 94

Impressum ————— 98

**Liebe Lehrerinnen und liebe Lehrer,**

mit großer Freude und Vorfreude präsentieren wir Ihnen das Jahresprogramm für das Schuljahr 2024/25! Wir laden Sie wieder ganz herzlich mit Ihren Schülerinnen und Schülern (SuS) ein, unsere lehrplanorientierten außerschulischen Lernorte zu nutzen und in Ihren Schulplan einzubinden.

Sie können sich für Rundgänge, Kurse und Werkstätten oder Projektstage in den Lernorten im Albertinum, im Residenzschloss, im Mathematisch-Physikalischen Salon und dem Lernort Semperbau entscheiden. Auch das Japanische Palais, die Porzellansammlung, das Museum für Sächsische Volkskunst und Puppentheatersammlung sowie das Ethnologische Museum in Leipzig erwarten Sie mit einem umfangreichen Programm. Aktuell wird die Dauerpräsentation im Völkerkundemuseum Herrnhut neu konzipiert und ist daher geschlossen. Geöffnet ist die Ausstellung *TALANOA – Zusammenkommen*.

Ganz neu sind die Vermittlungsprogramme im Archiv der Avantgarden im Blockhaus und im Kraftwerk Mitte, dem neuen Domizil der Puppentheatersammlung, wozu wir Sie und Ihre SuS herzlich einladen.

In unseren Sonderausstellungen bieten wir ebenfalls abwechslungsreiche Vermittlungsprogramme an. Hier zwei Beispiele:

- *Caspar David Friedrich. Wo alles begann* im Albertinum (24.8.2024–5.1.2025) und im Kupferstich-Kabinett (24.8.–17.11.2024)
- *Kinderbiennale PLANET UTOPIA* im Japanischen Palais (bis 30.3.2025)

Ausgewählte Programme können auch digital umgesetzt werden. Mehr Informationen dazu finden Sie unter [www.skd.museum/vermittlung/programmreihen/digitale-angebote](http://www.skd.museum/vermittlung/programmreihen/digitale-angebote). Gern möchten wir auch auf unsere Website [www.skd.museum/vermittlung](http://www.skd.museum/vermittlung) verweisen, denn dort können Sie sehr schnell mithilfe einer Filterfunktion – z. B. über Schlagworte, Klassenstufe und Unterrichtsfach – eine Programmauswahl erhalten. Unter diesem Link können Sie sich auch gern für unseren viermal im Jahr erscheinenden Newsletter anmelden, in dem wir über aktuelle Vermittlungsangebote in Sonderausstellungen oder über Lehrer:innenfortbildungen informieren.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, zu uns zu kommen, ist das natürlich auch kein Problem, denn wir kommen sehr gern mit speziellen Angeboten zu Ihnen in den ländlichen Raum von Sachsen. Wir bieten hierzu Formate für unterschiedliche Schultypen und Altersgruppen an, in denen sich SuS partizipativ und kreativ mit verschiedenen Aspekten unserer Sammlung sowie dem Thema Museum allgemein auseinandersetzen. Diese Angebote sind für Schulen kostenfrei.

Haben Sie Interesse an einer partizipativen Zusammenarbeit, melden Sie sich gern bei uns unter [bildungundvermittlung@skd.museum](mailto:bildungundvermittlung@skd.museum).

Wir freuen uns auf Sie!

Claudia Schmidt  
*Leiterin Bildung und Vermittlung*

# WIR INTENSIVIEREN UNSERE VERMITTLUNGS- ARBEIT!

Bildung/Vermittlung/Outreach  
in den SKD



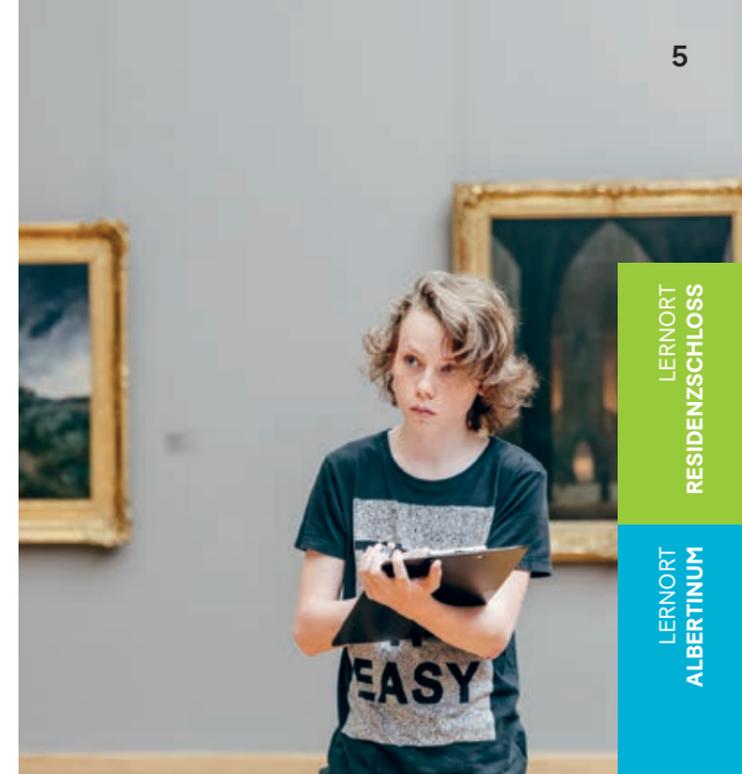
## Über uns

Wir sind als Querschnittsabteilung für die Bildungs- und Vermittlungs- und Outreachangebote der 15 Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden zuständig und vereinen damit die thematische Vielfalt aller Museen. Wir konzipieren Programme und Veranstaltungen und setzen diese in den Sammlungspräsentationen und Sonderausstellungen für Besucher:innen jeden Alters mit den unterschiedlichsten Bedürfnissen und Ansprüchen um. Neben museumsspezifischen Angeboten konzipieren wir sammlungsübergreifende Projekte und Vermittlungsformate und intensivieren unser Engagement mittels Outreach im gesamten Freistaat. Die ständige Evaluation, Erweiterung und Verbesserung dieser Angebote gehört für uns selbstverständlich zur täglichen Arbeit.

Alle Lehrenden sind ganzjährig zu Fortbildungen mit methodischen Fragestellungen eingeladen. Neben den von uns angesetzten Terminen können Sie jederzeit mit eigenen Wünschen auf uns zukommen und speziell für Sie abgestimmte Fortbildungsformate buchen. Wir freuen uns immer, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

## Unsere Ziele

Museen sind mehr als Orte, die Objekte und Kunstwerke sammeln, bewahren, erforschen, ausstellen und vermitteln. Sie sind aktive Orte, an denen Menschen sich begegnen, ihre unterschiedlichen Erfahrungen und Meinungen austauschen und sich Zugänge zu Kunst und Kultur eröffnen. Durch die Beschäftigung mit Kunstwerken und kulturellen Schätzen können gemeinsam Potenziale zur Mitgestaltung von Gesellschaft und Lebenswelt entwickelt und sinnliche Erfahrungen sowie Lernprozesse angeregt werden, die so nur an diesem besonderen Ort möglich sind. Dabei begegnen uns auch Welten künstlerischer Imagination, die uns nicht immer spontan ansprechen oder gefallen, sondern die uns oft auch herausfordern, aber unseren Blick für das Ungewohnte und Unbekannte öffnen können. Einige Kunst- und Kulturobjekte sind im Kontext europäischer Machtstrukturen und der Zeit des Kolonialismus in unsere Sammlungen gelangt. Andere transportieren Sichtweisen auf marginalisierte Gruppen, die diskriminierend sind. Sich damit kritisch auseinanderzusetzen, diese Kontexte offenzulegen und dabei



die Besuchenden im Blick zu behalten, die sich durch museale Präsentationsformen auch heute noch diskriminiert fühlen, ist unsere Aufgabe. Wir vertreten eine Haltung gegen jegliche Form von Diskriminierung, wobei wir dies als Prozess verstehen, der permanente Weiterbildung und Selbstreflexion erfordert. Die Angebote und Workshops verfolgen einen transkulturellen und diskriminierungssensiblen Ansatz. Es werden stetig neue Angebote entwickelt, die die Geschichte der SKD kritisch hinterfragen und diskriminierende Inhalte und Objekte kontextualisieren. Dabei arbeiten wir mit unterschiedlichen Kooperationspartner:innen zusammen und sind offen für neue Kontakte. In großen Projekten werden verschiedene Nutzergruppen aktiv in die Museumsarbeit einbezogen, um gemeinsam die Spiel- und Handlungsräume musealer Vermittlung zu erproben und zu etablieren. Kooperationen mit Schulen, Universitäten, Communities, Vereinen, Initiativen und sozialen Einrichtungen zielen auf eine Öffnung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden über die Institution hinaus ab. Wir verstehen uns als Moderator:innen und Gesprächspartner:innen, die zum Dialog mit den Sammlungen einladen. Die persönlichen Vorerfahrungen, Wahrnehmungen und ganz eigenen Blickwinkel der Gäste sind elementarer Bestandteil jeder Vermittlungssituation. In diesen sich immer wieder neu gestaltenden und entwickelnden Prozessen werden die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden in ihrer Vielfalt gespiegelt und lebendig. Wir möchten, dass sie zur Inspiration unserer Besuchenden für eigene Gestaltungsprozesse werden.

FÄCHERANBINDUNGEN

	Astronomie	Biologie	Chemie	Deutsch	Englisch	Ethik	Gemeinschaftskunde	Geografie	Geschichte	Informatik	Kunst/Werken	Latein	Mathematik	Musik	Physik	Religion	Sachunterricht	Sport	Technik/Computer	WTH	
<b>Lernort Residenzschloss</b>		OS GYM		GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS		OS GYM FÖS	OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS		OS GYM	OS GYM		GS OS GYM FÖS	OS GYM		
<b>Lernort Albertinum</b>			OS GYM FÖS	GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS			OS GYM	OS GYM						OS GYM FÖS
<b>Lernort Mathematisch-Physikalischer-Salon</b>	OS GYM FÖS			GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS		OS GYM FÖS						
<b>Lernort Semperbau</b>			OS GYM FÖS	GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	GS OS GYM FÖS	GYM	GS OS GYM FÖS		OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	GS OS GYM FÖS				OS GYM FÖS
<b>Porzellansammlung</b>			GS OS GYM			GS OS GYM		OS GYM			GS OS GYM						GS OS GYM FÖS	GS			
<b>Museum für Sächsische Volkskunst</b>						GS FÖS							GS					GS FÖS			
<b>Puppentheatersammlung</b>			GS OS																		
<b>Japanisches Palais</b>		OS GYM FÖS	GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS	OS GYM		OS GYM			GS OS GYM FÖS						GS OS GYM FÖS	GS			
<b>Archiv der Avantgarden – Egidio Marzona</b>			OS GYM		OS GYM						OS GYM										

FÄCHERANBINDUNGEN

	Astronomie	Biologie	Chemie	Deutsch	Englisch	Ethik	Gemeinschaftskunde	Geografie	Geschichte	Informatik	Kunst/Werken	Latein	Mathematik	Musik	Physik	Religion	Sachunterricht	Sport	Technik/Computer	WTH
<b>Josef-Hegenbarth-Archiv</b>				GS OS GYM							GS OS GYM						GS			
<b>Kunstgewerbemuseum</b>						OS GYM					GS OS GYM						GS			OS
<b>GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig</b>				GS OS GYM FÖS		GS OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS	OS GYM FÖS								GS			
<b>Völkerkundemuseum Herrnhut</b>						GS OS GYM FÖS		OS			GS OS GYM									GS OS GYM
<b>Mobiles Museum</b>			OS GYM BS			OS GYM BS	OS GYM BS	OS GYM BS	OS GYM BS											OS GYM BS

Digitale Angebote

Die digitalen Formate kommen besonders Schulklassen zu Gute, für die es beispielsweise aufgrund einer langen Anfahrt schwieriger ist, unsere Museen zu besuchen. Wir nutzen die in Sachsen üblichen Plattformen, beispielsweise *BigBlueButton* oder *Lernsax*. Sehr gern sind wir auch Ansprechpartner bei technischen Fragen der Umsetzung. In unserem digitalen Programm finden Sie Erklärvideos, die Sie unkompliziert in Ihren Unterricht einbauen können, da wir diesbezüglich auf die Lehrplananbindungen geachtet haben: [www.skd.museum/vermittlung/programmreihen/digitale-angebote](http://www.skd.museum/vermittlung/programmreihen/digitale-angebote)



Barrierefrei für SuS mit Förderbedarf

Liebe Lehrer:innen an Förderschulen, die vielseitigen Programme unserer Abteilung sind für Förderschulen barrierefrei und werden auf die jeweiligen Bedürfnisse Ihrer SuS angepasst. Die Angebote sind mit der Abkürzung FÖS im Programmheft zu finden. Wenn Sie diesbezüglich Fragen oder Anregungen haben oder sich im Vorfeld einer Veranstaltung absprechen möchten, können Sie gern mit Ramona Nietzold per E-Mail in Kontakt treten: [ramona.nietzold@skd.museum](mailto:ramona.nietzold@skd.museum). Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler!



LERNORT  
RESIDENZSCHLOSS

LERNORT  
ALBERTINIUM

LERNORT  
MATH.-PHY. SALON

LERNORT  
SEMPERBAU

ANGEBOTE IN  
WEITEREN MUSEEN  
DER SKD

ANGEBOTE  
IN UND FÜR  
SACHSEN

FORTBILDUNGEN  
PREISE  
BUCHUNG



# LERNORT RESIDENZ SCHLOSS

Hauptsponsor  
**Finanzgruppe**  
 Ostsächsische Sparkasse Dresden  
 Sparkassen-Kulturfonds des  
 Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes  
 Ostdeutscher Sparkassenverband mit allen  
 sächsischen Sparkassen  
 LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse AG  
 und Landesbank Baden-Württemberg  
 Sparkassen-Versicherung Sachsen  
 Dekabank Deutsche Girozentrale

Der Lernort Residenzschloss wird von der Sparkassen-Finanzgruppe,  
 unserem Hauptsponsor, unterstützt.

Willkommen im Lernort Residenzschloss im Herzen der Dresdner Altstadt! In einem der bedeutendsten Schlossbauten der Renaissance in Deutschland werden Kunst, Geschichte und Wissenschaft lebendig. Hier sind das Neue und das Historische Grüne Gewölbe, die Kunstkammer der Rüstkammer, die Türckische Cammer, der Riesensaal, das Münzkabinett, die Gewehr-galerie und die Königlichen Paraderäume sowie das Kupferstich-Kabinett mit dem Studiensaal zu Hause. Seit Ende 2023 ist das Residenzschloss außerdem Heimat der Kunstkammer Gegenwart – einem neuen Ort für zeitgenössische Kunst an den SKD mit jährlich wechselnden Schwerpunkten. Die spannungsreichen Verbindungen zwischen zeitgenössischer Kunst, aktuellen gesellschaftlichen Debatten und den Kunstschatzen der sächsischen Herrscher:innen sind Thema unserer Kurse im Lernort Residenzschloss. Dabei schöpfen wir aus einer samm-lungsspezifischen Vielfalt, welche sowohl persönliche Interessen ansprechen als auch einen lernfeldorien-tierten Zugang ermöglichen soll. Dafür schaffen wir innerhalb unseres Vermittlungsprogramms attraktive Lernanreize und verknüpfen museale Themen mit regu-lären Schulinhalten. Innerhalb unserer Rundgänge und Kurse möchten wir verschiedene Perspektiven für SuS sichtbar machen und gleichzeitig Anknüpfungspunkte zu ihrer Lebens-welt herstellen. In unseren Projekttag-, Werkstatt- und

Kursangeboten mit unseren Kooperationspartner:innen, Künstler:innen sowie Wissenschaftler:innen ermög-lichen wir einen praxisnahen Austausch und bieten eine Plattform für ein tieferes Verständnis fächerüber-greifender Inhalte. Im Sinne des forschenden Lernens regen wir die Kinder und Jugendlichen zum Entdecken, Erfahren und Erleben des Residenzschlosses und seiner Museen an. Mit dem Gedanken der transformativen Bildung geht es in unseren Kursen nicht nur um eine Erweiterung von Wissen oder Fähigkeiten, sondern um eine Veränderung von Selbst- und Weltbildern. Darüber hinaus möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie themenübergreifende Angebote in den anderen Lernorten der SKD finden. Beispielsweise können Sie für Ihre Schülerinnen und Schüler auch im Lernort Semperbau Kurse zu den Themen Barock und Renais-sance buchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Falls Sie kein passendes Thema gefunden haben, können Sie sich gern mit Ihren Wünschen an den Besucherservice wenden. Wir werden uns bemühen, Ihr Wunschthema zu ermöglichen.**

*Schulen aus dem ländlichen Raum können Dank der Sparkassen-Finanzgruppe im Schuljahr 2024/25 einen Zuschuss zu den Fahrtkosten ins Dresdner Residenzschloss erhalten. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an [bildungundvermittlung@skd.museum](mailto:bildungundvermittlung@skd.museum).*

## Residenzschloss

HISTORISCHES GRÜNES GEWÖLBE  
NEUES GRÜNES GEWÖLBE  
KUPFERSTICH-KABINETT  
RÜSTKAMMER (RIESENSAAL, KUNSTKAMMER  
UND TÜRCKISCHE CAMMER)  
MÜNZKABINETT  
KÖNIGLICHE PARADERÄUME  
KUNSTKAMMER GEGENWART  
KUNSTBIBLIOTHEK  
GEWEHRGALERIE IM LANGEN GANG

Taschenberg 2, 01067 Dresden  
Besuchereingänge Sophienstraße,  
Schlossstraße, Taschenberg  
10 bis 18 Uhr, Dienstag geschlossen

## RUNDGÄNGE

### Das Residenzschloss Dresden kennenlernen – eine Überblicksführung für Grundschulen

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Schlosshof, Königliche Paraderäume

Warum ist das Residenzschloss in Dresden ein bedeut-samer Ort? Wer hat hier gelebt und was erzählt das Schloss über die Sammelleidenschaft sächsischer Kurfürsten? Bei einem erlebnisreichen Rundgang wollen wir diesen Fragen nachgehen und uns anschaulich mit sächsischer Kunst- und Heimatgeschichte vertraut machen. Auf dem Weg durch das Schloss lernen die SuS sowohl die Kunstsammlungen und einige ein-drucksvolle Ausstellungsstücke als auch die historische Schlossanlage kennen.

GS FÖS

**Kunst** schmucke Stücke, Kunstdetektive  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, Steine und steinerne Kultur in der Region, Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, die Landeshauptstadt Dresden  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 1–4 90 min

### Das Residenzschloss Dresden erforschen – eine Überblicksführung ab Klasse 5

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Paraderäume

Das Residenzschloss in Dresden zählt heute zu einem der bedeutendsten Bauwerke und war seit dem 15. Jahr-hundert kultureller Mittelpunkt für Stadt und Land. Doch was ist eigentlich eine Residenz und wie kamen Macht- und Repräsentationswille in dieser Zeit zum Ausdruck? Bei einem erlebnisreichen Rundgang wollen wir diesen Fragen nachgehen und eintauchen in die Geschichte des sogenannten Dresdner Barock. Auf dem Weg durch das Schloss erhalten die SuS einen umfassenden Einblick in die Kunstsammlungen und lernen anhand eindrucksvoller Ausstellungsstücke den Zeitgeist des Barock kennen.

OS GYM FÖS

**Geschichte** Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung  
**Sachunterricht** Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, Steine und steinerne Kultur in Sachsen

Klasse 5–12 90 min



## Die Türckische Cammer – Highlightführung

### Türckische Cammer

Warum hat August der Starke prachtvolle türkische Feste in Polen und Dresden gefeiert? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und lernen die Highlights bedeutender osmanischer Kunst kennen. Spannende Exponate und aufregende Geschichten erwarten uns an einem Ort, den es in dieser Weise kein zweites Mal zu erleben gibt.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Anwendung bekannter sowie weiterer spielerisch-assoziativer Aktionsmethoden der Kunstszep-tion, Kunstdetektive

**Geschichte** Regional- und Heimatgeschichte

**Ethik** Ich im Wir

Klasse 1–12 60 min

## Der Riesensaal – Highlightführung

### Riesensaal

Woher hat der Riesensaal seinen Namen und welche Hauptturnierarten gibt es? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und lernen die Highlights damaliger Kampfkunst und die prächtige Ausrüstung der Kämpfenden bei Hofe kennen. Beeindruckende Prunkhar-nische und -waffen sowie nachgestellte Turnierszenen erwarten uns an diesem außergewöhnlichen Ort.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Kunstdetektive

**Geschichte** Regional- und Heimatgeschichte

**Ethik** Konflikte in Freundschaften und mögliche Lösungswege

**Sachunterricht** Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, die Landeshauptstadt Dresden

Klasse 1–12 60 min



## Das Historische Grüne Gewölbe – Highlightführung

### Historisches Grünes Gewölbe

Woher hat eine der ältesten Schatzkammern Euro-pas ihren Namen? Im Historischen Grünen Gewölbe erleben wir die authentische barocke Schatzkam-mer mit ihren außergewöhnlichen Kunstwerken und Rauminszenierungen.

*Schulklassen können das Historische Grüne Gewölbe bereits vor der allgemeinen Öffnungszeit besuchen. Aufgrund des Besuches vor der Öffnungszeit muss diese Veranstaltung im Voraus bezahlt werden.*

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Kunstdetektive, Gestalten von Körper und Raum  
**Geschichte** Regional- und Heimatgeschichte, Revolution und Reform im Europa der Neuzeit, Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

**Ethik** Ich im Wir, Wir in der Welt

**Sachunterricht** Steine und steinerne Kultur in der Region

Klasse 1–12 60 min 5,00 EUR/Pers.

## Das Neue Grüne Gewölbe – Highlightführung

### Neues Grünes Gewölbe

Vom Kirschkern zum Grünen Diamanten – im Neuen Grünen Gewölbe erleben wir die Sammelleidenschaft der sächsischen Herrscher und Herrscherinnen. Die Höhepunkte der Schatzkunst mit exklusiven Kostbar-keiten und außergewöhnlichem Kunsthandwerk erwar-ten uns auf der Tour.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Kunstdetektive, Gestalten von Körper und Raum

**Geschichte** Regional- und Heimatgeschichte, Revolution und Reform im Europa der Neuzeit, Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

**Deutsch** Lyrik des Barock im Vergleich, Sprechen und Zuhören

**Geografie** rund um die Bodenschätze Sachsens

Klasse 1–12 60 min

## Einmal zurückblättern, bitte! Künstlerbücher kennenlernen

### Kupferstich-Kabinett

Wann wird ein Buch zum Kunstobjekt? Im Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts lernen die SuS Künstler-bücher und deren kreativen Umgang mit dem Medium Buch kennen.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** bildnerisches Problemlösen beim Zusammen-spiel von Wort und Bild, die Methode *künstlerisches Tagebuch*, Kunstdetektive, Spurensuche

**Deutsch** Positionierung zur inhaltlichen und künst-lerischen Bearbeitung des Themas

Klasse 1–12 60 min

## Von Drachme bis Bitcoin – der Entwicklung des Geldes auf der Spur

### Münzkabinett

Welche Formen der Währungen gibt es und wie und womit bezahlen wir heute und in der Zukunft? Ist eine digitale Weltwährung möglich?

Bei diesem Rundgang wollen wir sowohl über die sozia-len und kulturellen Aspekte analoger Zahlungsmittel als auch über die Vor- und Nachteile einer digitalen Geld-wirtschaft diskutieren. Anhand ausgewählter Beispiele zeichnen wir zunächst die historische Entwicklung des Geldes nach und wagen dann einen Ausblick auf die Entwicklung digitaler Währungen und die Bedingungen, die sie erfüllen müssten, um sich durchzusetzen.

OS GYM

**P/gw** historische Entwicklung des Geldes

**WTH** Funktionen des Geldes

**Geschichte** Griechenland als Wurzel der europäi-schen Kultur, römische Zivilisation und ihre prägen-den Wirkungen für Europa

Klasse 8–12 60 min

## Kunst und Verantwortung – blick mal dahinter

### Neues Grünes Gewölbe, Riesensaal

Wie werden koloniale Kontinuitäten in einer Sammlung sichtbar und auf welche Weise können wir diskriminie-rungskritisch über diese Darstellungen ins Gespräch kommen? In diesem Rundgang wollen wir mit den SuS über die kurfürstliche Sammlung als Ort privilegierter Machtverhältnisse diskutieren und dabei anhand aus-gewählter Kunstobjekte die Zurschaustellung kolonialer Reichtümer und das Fortschreiben von Stereotypen problematisieren.

OS GYM

**Ethik** der Mensch und seine Verantwortung für den Mitmenschen

**Geschichte** Entdeckung und Eroberung der Welt für Europa, politische Ordnungsvorstellungen und politi-sche Partizipation

Klasse 7–12 60 min

## Renaissance in Sachsen

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Schlosshof

Was bedeutet Renaissance und warum gehört sie zu den schillerndsten Epochen der Menschheitsgeschichte? In diesem Kurs gehen wir dem sogenannten goldenen Zeitalter der Renaissance auf die Spur. Die SuS lernen anhand ausgewählter Kunstschätze wie revolutionäre Umwälzungen in Kunst und Kultur das bisherige Menschen- und Weltbild in dieser Zeit veränderten. Anhand dieser Beispiele nähern wir uns der Architektur des Dresdner Schlosses, gehen mathematischen Fragestellungen sowie dem künstlerischen und religiösen Paradigmenwechsel auf den Grund und diskutieren über Entdeckungsreisen, die Reformation, Automaten und platonische Körper.

OS GYM

**Kunst** Gestalten auf der Fläche, Renaissance, Einblick in sakrale und profane Architektur durch die Begegnung mit Stadtgestaltung und gebauter Umwelt  
**Geschichte** Aufbruch in die Neuzeit – das Welt- und Menschenbild verändert sich, Sachsen – ein Kernland der Reformation

**Mathematik** platonische Körper

**Religion** Reformation

Klasse 7–10 120 min

## Barock in Sachsen

Neues Grünes Gewölbe, Rüstkammer

Was kennzeichnet den Dresdner Barock im Allgemeinen und die Gesellschaft im Kurfürstentum Sachsen im Besonderen? Die SuS lernen in kleinen Gruppen mittels Arbeitsblättern anhand ausgewählter Objekte die spezifische Formensprache des Barock kennen und erarbeiten sich selbstständig einen Überblick zum Macht- und Repräsentationsverständnis jener Zeit. Abschließend werden die Ergebnisse vorgestellt und vertiefend diskutiert.

OS GYM

**Kunst** Gestalten von Körper und Raum

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Lesen und Verstehen

**Geschichte** Staat und Gesellschaft im Zeitalter von Absolutismus und Aufklärung

Klasse 7–10 120 min

## Körperbilder – wie wir uns sehen und gesehen werden

Kurfürstliche Garderobe

Wie werden wir von anderen gesehen, wie sehen wir uns selbst? Diese Fragen sind bei Heranwachsenden aber auch bei Erwachsenen wichtige Eckpunkte unserer Identität. Anhand der Kleidung der sächsischen Kurfürsten und Kurfürstinnen aus der Zeit vor ca. 400 Jahren erkennen wir, dass sich Körper- und Schönheitsideale ändern können, die Menschen aber immer schon versuchten, sich selbst im besten Licht zu präsentieren. Ergänzt wird dieser Kurs durch einen Praxisteil, in dem einfache Übungen aus dem Yoga helfen, den eigenen Körper besser wahrzunehmen.

OS GYM

**Ethik** Wege zur Identität, ich werde erwachsen

**Sport** (Dieser Kurs ist inklusiv gestaltet.)

Klasse 7–12 120 min

## Kunst und Verantwortung – geschützte Materialien als Kunstobjekte

Kunstkammer

Was erzählen Kunstobjekte aus Naturalien über das Verhältnis zwischen Mensch und Tier? Wie können wir ein verändertes Bewusstsein für einen achtsamen Umgang mit Ressourcen schaffen? Der Bestand vieler Tier- und Pflanzenarten ist heutzutage stark gefährdet, jedoch zieren faszinierende Kostbarkeiten aus Elfenbein, Ebenholz, Korallenästen, Straußeneiern sowie wertvollen Fossilien und Mineralien die Kunstkammern des 16. und 17. Jahrhunderts, da sie aus fernen Regionen nach Europa gelangten. Am Beispiel ausgewählter Kunstschätze setzen wir uns in diesem Kurs kritisch mit diesen Materialien und ihrer Herkunft auseinander.

OS GYM

**Kunst** Experimente mit verschiedenen Materialien und Gegenständen

**Biologie** Ökologie und Nachhaltigkeit

Klasse 8–12 90 min

## Exlibris. Wem gehört das Buch?

Kunstbibliothek

Wie und warum wird die Eigentümerschaft von Büchern gekennzeichnet? In diesem Kurs lernen die SuS die Entstehung und Geschichte der sogenannten Exlibris kennen. Es handelt sich um Bücherzeichen, die angeben, wem ein Buch gehört. Gemeinsam wollen wir uns fantastische Beispiele anschauen und mit Feder und Tusche individuelle Exlibris anfertigen.

GS FÖS

**Kunst** Schriftelemente als bildnerisches Gestaltungsmittel

**Deutsch** den Buchstaben auf der Spur

Klasse 1–4 90 min

## Von Mäusen und Moneten – der Bedeutung des Geldes auf der Spur

Münzkabinett

Warum lohnt es sich schon früh über Geld nachzudenken und ist immer alles Gold, was glänzt? In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit der Geschichte des Geldes. Wir regen die SuS dazu an, einmal intensiv darüber nachzudenken, welche Rolle Geld in ihrem Leben spielt. Dafür gehen wir gemeinsam ins Münzkabinett und zeichnen anhand faszinierender Objekte die Entstehung des Geldes und dessen Bedeutung nach. Im praktischen Teil dürfen die SuS in kleinen Gruppen ihre eigenen Münzen sowie ein Rechenbrett gestalten. Dann wird ausprobiert und gerechnet!

*Um optimale Vermittlungsbedingungen zu schaffen, muss jede Schulklasse geteilt werden (max. 15 Kinder pro Gruppe).*

GS FÖS

**Mathematik** Gebrauch von Münzen und Geldscheinen in Alltagssituationen, Einheiten der Währung

**Kunst** Kunstdetektive, Erweitern der Fläche in den Raum – Relief

Klasse 2–4 90 min

## Frank Stella – vom Minimalismus zur Abstraktion

Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts, Kunstkammer Gegenwart, Residenzschloss

Am Beispiel des amerikanischen Künstlers Frank Stella verfolgen wir die künstlerische Entwicklung eines der bekanntesten zeitgenössischen Künstler, der auch Spuren in Dresden hinterlassen hat. Vom Minimalismus seiner Arbeiten im Studiensaal des Kupferstich-Kabinetts bis zur Abstraktion in seiner Werkreihe *Moby Dick* verfolgen wir seine künstlerische Spur in den Ausstellungen des Residenzschlosses. Im Praxisteil empfinden wir mit den SuS die bahnbrechende Neuheit seiner frühen Serie der *Black Paintings* nach.

OS GYM

**Kunst** Anwenden grafischer Gestaltungsmittel und des Gestaltungsmittels Farbe

Klasse 5–12 120 min



## Barocke Lebenswelten – Handwerk, Mode und Festkultur in Dresden

Stadtmuseum Dresden, Stadtführung, Neues Grünes Gewölbe, Kunstkammer und Riesensaal im Residenzschloss

Der Projekttag bietet SuS einen Einblick in die Lebenswelt(en) des barocken Dresden. Wie lebten die Bewohner:innen der Stadt? Wie kleideten sie sich? Wie und wo arbeiteten sie? Im Stadtmuseum machen sich die SuS anhand von Architekturmodellen mit der Topografie der Stadt um 1700 vertraut und setzen sich eigenständig mit historischen Objekten auseinander. Der daran anschließende gemeinsame Rundgang durch die Altstadt führt zu den wichtigsten barocken Bauwerken. Er verbindet Museum und Stadtraum, Geschichte und Gegenwart. Der letzte Teil des Projekttages findet im Residenzschloss statt. Hier gewinnen die SuS Einblicke in die höfische Mode, die Festkultur unter August dem Starken und das Handwerk der für den Hof tätigen Goldschmiede.

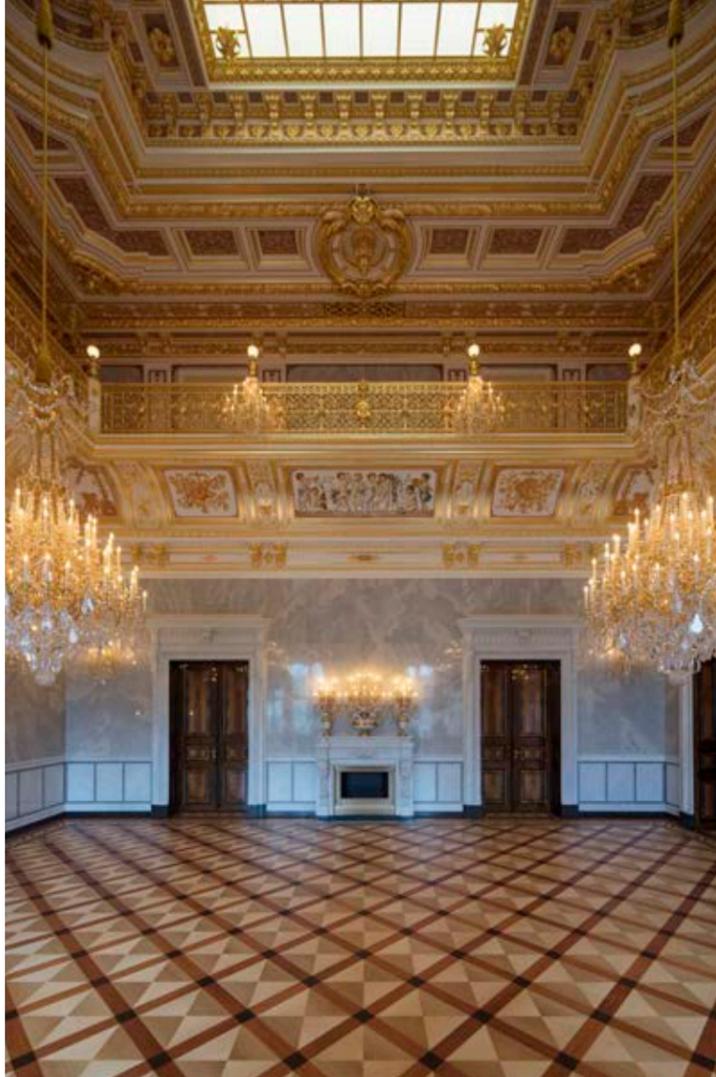
Beginn im Stadtmuseum Dresden, bereits ab 8 Uhr möglich. Buchungsanfragen richten Sie bitte ausschließlich an den Besucherservice.

OS GYM

**Kunst** Kennen architektonischer Bedingungsgefüge, Barockplastik

**Geschichte** kulturelle Leistungen des Barock

Klasse 7–12 240 min 7,00 EUR/Pers.



## Das augusteische Zeitalter – Sachsen im Barock

Grünes Gewölbe, Rüstkammer, Münzkabinett, Paraderäume

Die Frage, was Barock eigentlich ist, lässt sich mithilfe der Kunstwerke im Residenzschloss beantworten: Die SuS lernen August den Starken und seinen Sohn als wichtigste barocke Herrscher in Sachsen kennen. Wir finden die Spuren ihres Lebens auf Münzen und Medaillen, in der Schatzkunst und in den Paraderäumen des Residenzschlusses.

OS GYM

**Geschichte** kulturelle Leistungen des Barock, Sachsen unter August dem Starken

**Kunst** Gestalten von Körper und Raum

**Deutsch** sprachliche Mittel des Erzählens

Klasse 7–12 240 min

## Magische Steine – von Bergkristall bis Glaskunst

Neues Grünes Gewölbe

Prunkgefäße aus Bergkristall gehörten in der Renaissance und im Barock zu den kostbarsten Kunstgegenständen. Aber auch Kunstwerke aus Glas, wie beispielsweise venezianische Netzgläser, waren hoch geschätzt. In diesem Werkstattkurs entdecken wir im Neuen Grünen Gewölbe historische Handwerkstechniken und lernen anhand verschiedener Kunstobjekte die vielseitige Kristall- und Glaskunst kennen. Abschließend gestalten die SuS mithilfe von Diamantritzwerkzeugen kleine Gefäße oder Schalen aus Glas, können das Gelernte vertiefen und in einen gemeinsamen Austausch kommen.

OS GYM FÖS

**Kunst** plastisches Gestalten  
**Geografie** Tragfähigkeit der Erde

Klasse 5–12 90 min 7,00 EUR/Pers.

## Mach mal Druck! Drucktechniken kennenlernen und erleben

Kupferstich-Kabinett

Was unterscheidet einen Holzschnitt von einem Siebdruck? Was ist eine Lithografie? In diesem Werkstattkurs lernen wir in einem theoretischen Teil anhand originaler Kunstwerke verschiedene grafische Techniken und ihre Besonderheiten kennen. Die SuS setzen sich mit den verschiedenen Verfahren und Herstellungsprozessen auseinander und tauchen tief in die Welt der Drucktechniken ein. Im Praxisteil können sie selbst aktiv werden und eine Kaltnadelradierung anfertigen, welche im Anschluss gedruckt wird.

Anmeldung mindestens vier Wochen im Voraus.

Bei einer größeren Gruppe kann die Klasse geteilt werden, wobei eine Gruppe mit der Theorie und die andere mit der Praxis beginnt.

OS GYM

**Kunst** bildnerisches Problemlösen mit grafischen Gestaltungsmitteln, mehrschrittige grafische Verfahren, Kunstdetektive

Klasse 7–12 180 min 7,00 EUR/Pers.





## FÜR BLINDE & SEHBEHINDERTE

### Kunst – begreifen, verstehen, entdecken

#### Kupferstich-Kabinett

Im Kupferstich-Kabinett wird der Kupferstich *Der runde Turm* von Giovanni Battista Piranesi aus dem Jahr 1761 aufbewahrt. Die fantastische Architektur und die unheimliche Stimmung der dargestellten Kellergewölbe sind nun auch für sehbehinderte SuS erfahrbar. Ein 3D-Tastmodell und starke Farbkontraste ermöglichen es Personen mit eingeschränktem Sehvermögen, unterschiedliche Bereiche des Modells besser zu erkennen.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** anwenden grafischer Gestaltungsmittel im Spannungsfeld von Fläche und Raum

Klasse 1–12 120 min

Darüber hinaus hält das Residenzschloss weitere Angebote für sehbehinderte Besucher bereit:

- Schlossmodell
- Blindenbegleitbücher für die Ausstellungen mit taktilen Grundrissen
- Audiodeskriptive Guides

**i** Veranstaltungen für Blinde und Sehbehinderte sind in allen Museen der SKD frei buchbar. Ansprechpartnerin ist Ramona Nietzold: [ramona.nietzold@skd.museum](mailto:ramona.nietzold@skd.museum).

## SONDERAUSSTELLUNGEN

Aktuelle Informationen zu Vermittlungsformaten aller kommenden Sonderausstellungen finden Sie unter: [www.skd.museum/vermittlung](http://www.skd.museum/vermittlung)

### Schach! Fürstliche Spielwelten

bis 20.10.2024

#### Neues Grünes Gewölbe

Die Kabinettausstellung widmet sich einem spektakulären Prunkschach von 1705, das mit Mitteln der Ernst von Siemens Kunststiftung für die SKD erworben werden konnte. Neben der Materialität und Geschichte des Prunkschachs wird auch der Dresdner Barockbildhauer Paul Heermann in den Blick genommen. Er schuf in Dresden mehrere Marmorskulpturen sowie Kleinplastiken und zudem die Figuren des Schachspiels. Die kontrastreiche Darstellungsweise der weißen und schwarzen Partei verrät einiges über die Weltsicht der Europäer:innen im 18. Jahrhundert.

### Adrian Ghenie. Zeichnungen und Collagen

13.12.2024–2.3.2025

#### Kupferstich-Kabinett

Adrian Ghenie, geboren 1977 in Rumänien, zählt zu den erfolgreichsten Künstlern seiner Generation. Ghenies künstlerisches Interesse gilt den politischen und gesellschaftlichen Verwerfungen des 20. Jahrhunderts. Er schöpft aus dem immensen Bildervorrat der europäischen Kunstgeschichte und der aktuellen Massenmedien, sodass seine Bilder neben historischen Motiven und Figuren aus den Diktaturen und politischen Systemen der letzten 100 Jahre auch Reflexionen über Macht und Machtmissbrauch, Wissenschaft, Krieg und Migration bis in die digitale Gegenwart enthalten.

### Weißer Pferde und Telegrafmasten. Expressionisten neu gesammelt

13.12.2024–2.3.2025

#### Kupferstich-Kabinett

### Handwerk, Kunst und Hightech. Papierrestaurierung im Kupferstich-Kabinett

28.3.–3.8.2025

#### Kupferstich-Kabinett



### Fait à Paris. Kunstmöbel des Jean-Pierre Latz am Dresdner Hof

19.10.2024–2.2.2025

#### Paraderäume

Das Kunstgewerbemuseum besitzt heute die weltweit größte und wichtigste Sammlung an Prunkmöbeln des berühmten Pariser Kunsttischlers Jean-Pierre Latz (1691–1754). Sie spiegeln auf beeindruckende Weise die Kunst und Prachtentfaltung am Hofe von August III. und seines Premiers Heinrich Graf von Brühl wider. Diese herausragenden Kunstwerke werden erstmalig seit über 80 Jahren das Depot verlassen und können im Rahmen der Sonderausstellung bewundert werden. Der im Kurfürstentum Köln geborene Jean-Pierre Latz wanderte, wie viele deutsche Kunsttischler, 1719 nach Paris aus. Seine Entwürfe bewegen sich zwischen dem tragend-opulentem der Zeit von Ludwig XIV. und dem flirrend-luftigem des aufkommenden Rokoko. Seine Arbeiten zählen zu den Spitzenstücken, die die Pariser Kunsttischlerei Mitte des 18. Jahrhunderts hervor- gebracht hat und waren begehrte Statusobjekte an europäischen Höfen. Möbeloberflächen aus kostbaren Einlegearbeiten (Marketerien) aus Schildpatt und Messing, später aus erlesenen Tropenhölzern beeindruckten die Betrachter bis heute.

## RUNDGÄNGE

### Fait à Paris. Führung in französischer Sprache

Dieses Angebot richtet sich an SuS, die Französisch als Fremdsprache gewählt haben. Der Rundgang durch die Ausstellung ist als Dialog mit den SuS in deutscher und französischer Sprache angelegt. Im Zentrum stehen Leben und Werk des Kunsttischlers Jean-Pierre Latz.

OS GYM

**Französisch** Einblick gewinnen in grundlegendes Sprach- und Sachwissen zum Themenbereich Kunst und Kultur, relevante Beispiele zum Verstehen französischer Lebensart

**Kunst** barocke Plastik

Klasse 7–12 60 min

### Handwerk trifft Design

Anhand von Leben und Werk des Jean-Pierre Latz lernen die SuS die Gestaltungskonzeption eines Kunsttischlers des 18. Jahrhunderts kennen. Ein weiterer Schwerpunkt werden die verwendeten historischen Materialien und Techniken, wie Schildpatt, Messing und Feuervergoldung sein, die heute unter Natur- und Arbeitsschutzaspekten neu bewertet werden müssen.

Beruf. GYM

**Kunst** Kennen von Gestaltungskonzeptionen ausgewählter Künstler der Vergangenheit und Gegenwart

BS

**Ethik** Naturschutz

**Wirtschaftskunde** Wandel der Arbeits- und Lebenswelt

FOS

**Kunst** Kennen kultureller Besonderheiten anderer Regionen bzw. Länder, Übertragen von Erfahrungen malerischen bzw. grafischen Arbeitens auf Möglichkeiten der Umsetzung in beruflichen Tätigkeitsfeldern

60 min

## Caspar David Friedrich. Wo alles begann

24.8.–17.11.2024

### Kupferstich-Kabinett

Das Albertinum und das Kupferstich-Kabinett zeigen anlässlich des 250. Geburtstages von Caspar David Friedrich eine große Sonderausstellung. Mehr als 40 Jahre lebte der Künstler in der sächsischen Hauptstadt. In seinem Dresdner Atelier entstanden seine wichtigsten Gemälde und Zeichnungen, die bis heute als bedeutendste Zeugnisse der Kunst der Romantik gelten.

Im Kupferstich-Kabinett wird der Blick auf Caspar David Friedrichs künstlerischen Prozess gelenkt. Friedrichs Zeichnungen sind von großer Einfühlsamkeit und gleichzeitig Genauigkeit geprägt. Sie entstanden auf Wanderungen durch die nähere und weitere landschaftliche Umgebung Dresdens, aber auch während seiner Reisen in die Heimat nach Greifswald und Rügen oder ins Riesengebirge. Wandern und Zeichnen gehörten bei Friedrich eng zusammen. Noch heute ist spürbar, wie konzentriert und voller Hingabe Friedrich die Natur in seinen Zeichnungen erfasste.

### RUNDGÄNGE

#### Der Zeichner Caspar David Friedrich – ein Ausstellungsrundgang

In diesem einstündigen dialogischen Rundgang durch die Ausstellung lernen wir Caspar David Friedrich als Künstler in einer Zeit voller Umbrüche kennen. Anhand seiner Gemälde und Zeichnungen entdecken wir die vielfältigen Perspektiven, unter denen man seine Kunst deuten kann. Einen weiteren Schwerpunkt bilden technische Fragen zu seinen Werken: Wie und mit welchen Hilfsmitteln entstanden die Skizzen, Zeichnungen und Gemälde und wie nutzte er Skizzen für die Vorbereitung seiner Gemälde.

*Dieses Angebot kann bereits ab 9 Uhr gebucht werden.*

OS GYM

**Kunst** Kennen des Figur-Grund-Verhältnisses, Anwenden der Formstruktur der Grafik, Anwenden von Kenntnissen der Ikonografie und Bildsymbolen

Klasse 5–12 60 min

#### Der Zeichner Caspar David Friedrich – ein Ausstellungsgespräch für alle Sinne

Beim Gang durch die Ausstellung nähern sich die SuS dem Künstler Caspar David Friedrich über eine Bildbetrachtung, die alle Sinne ansprechen soll. Geeignet ist dieser Kurs für SuS, die den Künstler kennen lernen und Eindrücke von den verschiedenen Zeichentechniken der Zeit sammeln möchten.

*Dieses Angebot kann bereits ab 9 Uhr gebucht werden.*

GS FÖS

**Kunst** Anwenden grafischer Gestaltungselemente, problembezogene Kunstrezeption

**Sachunterricht** Beurteilen von Verhaltensweisen des Menschen in der Natur

Klasse 1–4 60 min



### KURS

#### Der Zeichner Caspar David Friedrich – Kurs mit Kreativteil

Inhalt dieses Kurses sind die verschiedenen Zeichentechniken, die Caspar David Friedrich nutzte. Neben der Bleistiftzeichnung lernen die SuS auch den Umgang mit Feder und Tusche kennen und probieren technische Hilfsmittel wie die Camera Lucida. Im dialogischen Ausstellungsrundgang regen wir die genaue und kritische Betrachtung der Kunstwerke Caspar David Friedrichs an, um die vielen möglichen Deutungsansätze auszuloten.

*Dieser Kurs besteht aus einem Ausstellungsrundgang und einem anschließenden Kreativteil zu den Zeichentechniken. Dieses Angebot kann bereits ab 9 Uhr gebucht werden.*

OS GYM

**Kunst** Kennen des Figur-Grund-Verhältnisses, Anwenden der Formstruktur der Grafik, Anwenden von Kenntnissen der Ikonografie und Bildsymbolen  
**Deutsch** Anwenden von Verhaltensmustern dialogischen Sprechens, Einblick gewinnen in die Darstellung des Heimatortes bzw. der Heimatregion in unterschiedlichen Medien

**Geschichte** Beurteilen von Auswirkungen der Industrialisierung auf das Leben der Menschen im 19. Jahrhundert, Beurteilen der Wechselwirkung zwischen Mensch und Natur am historischen Beispiel

Klasse 5–12 120 min

### PROJEKTTAG

#### Caspar David Friedrich Albertinum und Kupferstich-Kabinett

In den Ausstellungen des Albertinum und des Kupferstich-Kabinetts setzen wir uns mit dem Werk Friedrichs, seinen Themen und Medien auseinander. Gemeinsam untersuchen wir die Entstehung seiner Kunstwerke und sprechen über heutige Relevanz seiner Motive. Im praktischen Teil vollziehen wir mit einfach Mitteln den künstlerischen Prozess des Künstlers nach.

Der dialogische und interaktive Ausstellungsrundgang fördert das genaue Beobachten und Rezipieren von Kunstwerken, die kritische Auseinandersetzung damit und möchte die SuS dazu ermutigen, eine eigene Meinung zu entwickeln und mitzuteilen.

*Bitte beachten Sie, dass Rundgänge im Albertinum für weiterführende Schulen nur in den Sonderöffnungszeiten von 9.30 bis 10.30 Uhr gebucht werden können.*

OS GYM

**Kunst** Anwenden unterschiedlicher Gestaltungsmittel in Malerei und Grafik, Einblick gewinnen in das künstlerische Naturstudium, Anwenden grafischer Gestaltungsmittel und des Gestaltungsmittels Farbe, Kennen des Figur-Grund-Verhältnisses und dessen Bedeutung für die Beurteilung des Bildaufbaus, Kennen der Formstruktur der Malerei

**Deutsch** Einblick gewinnen in die Darstellung des Heimatortes bzw. der Heimatregion in unterschiedlichen Medien

**Geschichte** Beurteilen von Auswirkungen der Industrialisierung auf das Leben der Menschen im 19. Jahrhundert, Beurteilen der Wechselwirkung zwischen Mensch und Natur am historischen Beispiel

Klasse 5–12 240 min



# LERNORT ALBERTINUM



LERNORT  
ALBERTINUM

LERNORT  
MATH.-PHY. SALON

LERNORT  
SEMPERBAU

ANGEBOTE IN  
WEITEREN MUSEEN  
DER SKD

ANGEBOTE  
IN UND FÜR  
SACHSEN

FORTBILDUNGEN  
PREISE  
BUCHUNG



# Albertinum

**KUNST VON DER ROMANTIK  
BIS ZUR GEGENWART  
GERHARD RICHTER ARCHIV**

Tzschirnerplatz 2, 01067 Dresden  
Besuchereingänge Brühlsche Terrasse,  
Georg-Treu-Platz (barrierefrei)  
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Das Albertinum präsentiert Kunstwerke von der Romantik bis zur Gegenwart. Die Besonderheit, dass sich Malerei, Skulptur, Installation, Fotografie und Film in der Sammlungspräsentation begegnen, macht die verschiedenen Kunstformen und ihre Themen vom 18. Jahrhundert bis heute auf anschauliche Weise erfahrbar. Die Angebote des Albertinum für Schulklassen greifen nicht nur thematische Schwerpunkte der Sammlung auf. Anhand der Kunstwerke kommen wir ins Gespräch über aktuelle Fragestellungen unserer Zeit. Wir möchten vermitteln, dass Kunst schon immer ein Spiegel der Gesellschaft war. Durch die kritische Auseinandersetzung mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft möchten wir neue Perspektiven ermöglichen. In den zweistündigen Kursen erhalten die SuS einen Einblick in die Sammlung, setzen sich unter einem ausgewählten Aspekt mit den Kunstwerken auseinander und können das Erlebte in Praxisaufgaben reflektieren und vertiefen. Unsere Vermittlungsmethoden umfassen die individu-

elle und dialogische Kunstrezeption vor dem Objekt, Partizipation, Interaktion, Alltagsrelevanz, Gegenwartsbezug, sowie künstlerisch-praktisches Arbeiten. Neben der Vermittlung zeitgeschichtlicher Kontexte zu den Kunstwerken steht besonders das gemeinsame Erleben von Kunst im Mittelpunkt der Angebote. In der Kursreihe *Naturwissenschaft trifft Kunst* erforschen die SuS Museum und Kunstwerke aus naturwissenschaftlicher Sicht. Weitere Angebote mit naturwissenschaftlichem Schwerpunkt bieten der Lernort Mathematisch-Physikalischer Salon (ab S. 38) und der Lernort Residenzschloss (S. 21) an. Angebote zu unseren aktuellen Sonderausstellungen finden Sie auf unserer Internetseite.

**Falls Sie kein passendes Thema gefunden haben, können Sie sich mit Ihren Wünschen an den Besucherservice wenden. Wir ermöglichen gern ihr Wunschthema.**

## KURSE

### ALBERTINUM ÜBERBLICK

#### Albertinum-Überblick

Die SuS lernen das Albertinum kennen und erhalten bei einem dialogischen und interaktiven Rundgang Einblick in die Welt von Skulpturen, Gemälden und Installationen aus der Zeit von 1800 bis heute.

**Optionaler Praxisteil:** Auf den Ausstellungsbesuch aufbauend kann ein einstündiger Workshop im Atelier dazu gebucht werden. In Gruppen wird gemeinsam ein Minimagazin (Zine) zum Mitnehmen gestaltet, um die Eindrücke vom Museumsbesuch kreativ zu verarbeiten. (Materialkosten: 2,00 Euro/Person)

OS GYM

**Kunst** Romantik, Impressionismus, Realismus, Expressionismus, Neue Sachlichkeit, Gegenwarts-kunst, Skulptur, künstlerisches Tagebuch, Schriftgestaltung, grafische Gestaltungsmittel

Klasse 8–12 60/120 min

#### Albertinum-Tour 1: Spurensuche

Wir werden zu Museumsdetektiv:innen und helfen den geheimnisvollen Fall eines verschwundenen Gemäldes aufzuklären. In einem abwechslungsreichen Rundgang mit spannenden Rätseln und Geschichten lernen die SuS auf spielerische Art und Weise das Albertinum als Kunstmuseum der Moderne mit Gemälden und Skulpturen von der Romantik bis zur Gegenwart kennen und erleben, wie vielfältig Kunst sein kann. Im Praxisteil arbeiten wir mit Ölkreiden auf Papier und erfüllen damit den Skulpturen des Albertinum einen Wunsch.

GS

**Kunst** Möglichkeiten zur Kunstbegegnung innerhalb regionaler Ausstellungen, spielerische Aktionsmethoden für die Kunstrezeption in allen Lernbereichen  
**Deutsch** erzählen, einander zuhören, die eigene Meinung äußern und begründen  
**Sachunterricht** Landeshauptstadt Dresden: Kunst und Kultur

Klasse 1–4 120 min

#### Albertinum-Tour 2: Was ist Kunst?

Was ist eigentlich Kunst? Auf der Tour quer durch das Albertinum entdecken wir die Sammlung von der Romantik bis zur Gegenwart und setzen uns mit verschiedenen Kunstwerken auseinander. Vielfältige Vermittlungsmethoden wie kreatives Schreiben oder Schlagwortsammlung helfen bei der Annäherung an die Kunstwerke. Im Praxisteil wird die Frage, was Kunst ist, mit einer eigenen künstlerischen Arbeit beantwortet.

OS GYM

**Kunst** Auseinandersetzung mit der Formensprache künstlerischer Werke, Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien  
**Deutsch** gestaltendes Schreiben, eine Geschichte zu Kunstwerken schreiben

Klasse 5–6 120 min

#### Albertinum-Tour 3: Peer to Peer

Gemälde, Skulpturen, Installationen, Fotografien – welche Kunstgattungen gibt es im Albertinum zu entdecken? Welche Aufgaben hat ein Museum? Wie werden die Kunstwerke ausgestellt? In Kleingruppen suchen sich die SuS ein Kunstwerk des Albertinum selbst aus. Mithilfe von Materialsets, die praktische Aufgaben und Kurztexte enthalten, bereiten sich die SuS darauf vor, sich gegenseitig die gewählten Kunstwerke vorzustellen. So entsteht am Ende ein gemeinsamer Museumsrundgang von Schüler:innen für Schüler:innen.

OS GYM

**Kunst** Kennenlernen des Museums, sich zu ausgewählten Ausstellungsobjekten positionieren

Klasse 7–12 120 min

## MENSCH

## Gesichtsausdruck

So vielfältig unsere Empfindungen sind, so vielgestaltig spiegeln sich diese in Gesicht, Körperhaltung und Gesten wieder. Im Kurs nähern wir uns Kunstwerken durch performative und künstlerisch-praktische Aufgaben an und überlegen, mit welchen Mitteln Künstler:innen Empfindungen und Stimmungen in ihren Werken transportieren. Im Praxisteil gestalten wir ein eigenes Porträt.

GS OS GYM

**Kunst** Natur und Kunst, Porträt, Darstellung von Emotionen

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, für sich und andere schreiben

**Ethik** persönliche Eigenschaften und Gefühle

Klasse 1–6 120 min

## Bildnis – Porträt – Selfie

Was ist ein Porträt? Wessen Bild wird dabei in welcher Form zum Bildnis? Welche Bilder kreieren Menschen von sich selbst und von anderen Menschen? Weshalb und mit welcher Wirkung? Wer wird nicht repräsentiert? Diesen Fragen nähern wir uns anhand ausgewählter Porträts von der Romantik bis zur Gegenwart und suchen gemeinsam nach Antworten. In Bezug zur aktuellen Lebenswelt reflektieren wir, wie wir *Porträt* heute verstehen und mit welchen (digitalen) Mitteln sie entstehen. In der Praxis nutzen wir das eigene Smartphone als Werkzeug zur Bildproduktion.

OS GYM

**Kunst** kritisches Hinterfragen von Kunst, Bildnistraditionen und -konventionen

**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke, Hashtagbildung

**Geschichte** Entdecken von zeittypischen Bedingungen, Reflektieren der historischen Zusammenhänge vor dem Hintergrund der Bedeutung für die eigene Lebenswelt

**Ethik** Diskursfähigkeit, Menschenbilder, Transkulturalität, diskriminierungskritisch Denken

Klasse 8–12 120 min

## LANDSCHAFT &amp; NATUR

## Waldspaziergang

Spaziergänge durch die Natur können auch im Museum beginnen: den Wald mit allen Sinnen wahrnehmen, seine Geheimnisse erkunden, Tiere aufspüren, Licht und Farben bestaunen. Wir begegnen dem Wald in vielerlei Form und denken dabei auch darüber nach, was die Kunstwerke uns über den Umgang mit Wald und Natur heute erzählen.

GS FÖS

**Kunst** Natur und Kunst, Gestalten auf der Fläche

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Reflexion über Sprache

**Sachunterricht** Begegnung mit Pflanzen und Tieren, Achten der Natur und der Umwelt, Jahreszeiten

Klasse 1–4 120 min

## Stilleben

Gemeinsam lernen wir das Bildgenre des Stillebens mit seinen Eigenschaften und Merkmalen anhand der Gemälde von Claude Monet, Pablo Picasso, Paula Modersohn-Becker und anderen Künstler:innen kennen. Wir erforschen die Wirkung von Farben, die Rolle des Lichtes und was uns die Bildgegenstände durch ihre Anordnung über das Bild verraten. Zum Abschluss werden die Entdeckungen in eigenen collagierten Stilleben fixiert.

GS OS GYM

**Kunst** Wirkungen von Farben und Formen, Collage

**Deutsch** Sprechen und Zuhören

**Sachunterricht** Erscheinungen der Natur, Begegnung mit Phänomenen der unbelebten Natur

Klasse 3–6 120 min

## Romantik: der Natur auf der Spur

Wir erkunden die Bildwelten der Romantik mit all unseren Sinnen. Dabei setzen wir uns nicht nur mit Landschaft und Natur auseinander, sondern auch mit Gefühlen. Welche Landschaften haben die Künstler:innen eigentlich gemalt? Welche Farben und Tageszeiten erkennen wir? Wie fühlen wir uns beim Betrachten der Bilder? Warum ist das so? Diesen Fragen nähern wir uns durch Zeichnen, Schreiben und Erzählen. Im Praxisteil dürfen eigene Landschaften erfunden und auf Transparentpapier zum Leuchten gebracht werden.

GS

**Kunst** Farben, Formen und Licht als Träger von Stimmungen und Gefühlen, Natur und Kunst, Gestalten mit Papier

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Lesen, assoziatives Schreiben

**Sachunterricht** Natur, Begegnung mit Pflanzen und Tieren, Farben der Natur

Klasse 1–4 120 min

## Romantik: Märchen und Geschichten

Wir gehen auf Fantasiereise und überlegen, welche Märchen und Geschichten uns zu den Kunstwerken einfallen. Gemeinsam erzählen wir ein Märchen von Hans Christian Andersen nach, z. B. *Die kleine Meerjungfrau* oder *Des Kaisers neue Kleider*. Anschließend erfinden die Kinder eigene Geschichten zu Gemälden ihrer Wahl und gestalten im Praxisteil Figurenbilder, mit denen sie ihre Geschichte zum Leben erwecken.

GS FÖS

**Deutsch** Lesemotivation, Nacherzählen, Märchen/ Erzählungen/Sagen usw., Sprechen und Zuhören

**Kunst** Bildgeschichten, szenisches Spiel, Figurentheater

Klasse 1–4 120 min



## Romantik: Natur und Symbol

Warum werden Landschaftsdarstellungen zu einem der beliebtesten Bildmotive der Romantik? Welche Symbole verstecken sich in den scheinbar realistischen Naturdarstellungen? Was erfahren wir dadurch über Politik, Religion und Emotionen? Inspiriert von romantischer Lyrik stellen wir historische Zusammenhänge her und finden Zugang zum Zeitgeist der Romantik. Im praktischen Teil entsteht eine Pop-up-Karte, deren Elemente sich an den Bildkompositionen der betrachteten Werke orientieren.

OS GYM

**Kunst** Romantik, Naturerlebnis und Landschaft, Faszination des Raumes, Gestalten auf der Fläche

**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke, Natur im Spiegel der Lyrik

**Geschichte** Europa im 19. Jahrhundert (Napoleonische Befreiungskriege und Restauration, beginnende Industrialisierung), Vorstellungen von Einheit und Freiheit, Nationalismus

Klasse 7–12 120 min



## GESCHICHTE & GESELLSCHAFT

### Kunstdebatte – zeitgenössische Kunst im Fokus

Wir kommen über Kunst, Kunstschaffende und das Kunstbusiness ins Gespräch und befragen ausgewählte Positionen zeitgenössischer Kunst. Dabei sollen die SuS motiviert werden, durch das Einnehmen verschiedener Sichtweisen und Standpunkte Zugänge zu zeitgenössischer Kunst zu entwickeln. In einer selbst inszenierten Kunstdebatte treffen verschiedene Sichtweisen über Kunst aufeinander und werden verhandelt.

OS GYM

**Kunst** Gegenwartskunst, Zugänge zu Kunst entwickeln

**Deutsch** Gestalten einer Debatte

**Ethik** Diskursfähigkeit, Argumentieren

Klasse 8–12 120 min



### Neue Sachlichkeit – kritischer Realismus für eine gerechtere Gesellschaft

Schonungslos realistisch und mit kühler Distanz rückten die Künstler:innen der Neuen Sachlichkeit die wirtschaftlich desaströse Situation der Weimarer Republik in den Mittelpunkt ihrer Gemälde. Die SuS lernen Künstler wie Otto Dix, Wilhelm Lachnit oder Hans Grundig kennen, setzen sich anhand der Bilder mit der Zeit der 1920er-Jahre auseinander und überlegen, welche Themen von damals auch heute noch aktuell sind. Dabei spielt auch die Lasur- bzw. Schichtenmalerei eine wichtige Rolle, welche diese Künstler für ihre sozialkritischen Themen wählten.

**Optionaler Praxisteil:** Im Anschluss an den Ausstellungsbesuch oder als zweiter Termin kann ein zweistündiger Werkstattkurs zur Lasurmalerie (S. 33) dazugebucht werden. (Materialkosten: 2,00 Euro/Person)

OS GYM

**Kunst** Neue Sachlichkeit, Porträt

**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke

**Geschichte** die Goldenen Zwanziger, Folgen und Veränderungen der Lebens- und Arbeitsbedingungen durch die Industrialisierung und Weltwirtschaftskrise

**Ethik** auf der Suche nach Sinn und Orientierung, Krisensituationen

Klasse 8–12 60 min

### Krieg und Frieden – Überlegungen zum Triptychon *Der Krieg* von Otto Dix

Das Triptychon *Der Krieg* von Otto Dix zeigt schockierend realistische Darstellungen von Verwundeten und Toten in den Schützengräben des Ersten Weltkrieges aus der Sicht von Otto Dix, der damit seine eigenen Kriegserfahrungen verarbeitete. Das Kunstwerk bietet nicht nur Anlass, über den Ersten Weltkrieg zu sprechen. Schon vor dem Angriff auf die Ukraine kommen beim Betrachten unweigerlich Gedanken, Sorgen und Ängste auf. Der Kurs bietet zu Beginn die Möglichkeit, über das Thema Krieg zu sprechen. Wir betrachten anschließend Kunstwerke verschiedener Künstlerinnen und Künstler, die Krieg und dessen Folgen zu verschiedenen Zeiten reflektieren. Von abstrakten Werken ausgehend setzen wir uns schrittweise mit immer konkreteren Darstellungen auseinander. Dies dient der Vorbereitung auf die hyperrealistischen Szenen des Kriegstriptychons, das wir uns gemeinsam erschließen. Ein wichtiger Fokus liegt zum Abschluss darauf, was wir gegen Krieg und für Frieden tun können.

OS GYM

**Geschichte** Erster Weltkrieg, Herausforderung *Frieden* – die Suche nach dauerhaft friedlichem Zusammenleben

**Ethik** sich zum Krieg positionieren

Klasse 8–12 120 min

## FARBE, FORM, KOMPOSITION

## Expressionismus

1905 gründete sich die Künstlergruppe Brücke in Dresden, deren ausdrucksstarke Gemälde die Kunstwelt erschütterten und schließlich nachhaltig veränderten. Im Kurs erleben wir neben den Werken der Brücke-Künstler auch die farbtintensiven Kompositionen von Carl Hesse oder Oskar Kokoschka. Wir setzen uns mit der expressionistischen Farben- und Formensprache auseinander und verfremden ein selbst gewähltes Gemälde der Romantik im expressionistischen Stil.

OS GYM

**Kunst** Klassische Moderne, Expressionismus, Skizzieren, Abstraktionsprozesse, Bildverfremdung

**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke, assoziative Schreibmethoden, Diskursfähigkeit

**Geschichte** Deutsches Kaiserreich, Reformbewegungen

Klasse 8–12 120 min

## Gerhard Richter – vom Fotorealismus zur Abstraktion

Im Albertinum sind zwei der Ausstellungsräume dem Künstler Gerhard Richter gewidmet. Angepasst an die jeweilige Klassenstufe erkunden wir verschiedene Aspekte des vielfältigen Werkes des Künstlers, welches sich zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion bewegt und immer aufs Neue Phänomene der Wahrnehmung thematisiert: Wie wirken Farben? Welchen Wahrheitsgehalt haben Bilder? Im Praxisteil erproben wir eine der Maltechniken von Gerhard Richter und gestalten ein Bild mit der Rakel.

GS OS GYM

**Kunst** Farbe und Form, Bild und Abbild, Farbwirkung, aleatorische Verfahren, Abstraktionsprozesse

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke

Klasse 1–12 120 min

## Klangbilder

Komposition, Rhythmus, Motiv – zwischen Kunst und Musik gibt es zahlreiche Verbindungen, die auch im Museum sichtbar werden. Beim Betrachten verschiedener Kunstwerke überlegen wir, mit welchen gestalterischen Mitteln bildende Kunst arbeitet und ob diese sich in der Musik wiederfinden. Wie könnte man mit Klängen Bilder beschreiben und andersherum? Im Praxisteil entsteht eine Klangcollage zu einem Kunstwerk mithilfe des eigenen Smartphones.

OS GYM

**Kunst** bildnerisches Problemlösen im Zusammenwirken von Räumen und Klängen

**Musik** musikalische Gestaltungsmittel, Komponieren und Improvisieren, Klangexperimente, Musik im Zusammenwirken mit anderen Künsten

**Deutsch** genaues Beschreiben von Sinneseindrücken

Klasse 8–12 120 min

## Zeitreise Skulptur

Angepasst an die jeweilige Klassenstufe lernen die SuS die Besonderheiten von Skulptur und Plastik anhand plastischer Werke kennen. Sie setzen sich mit den Möglichkeiten verschiedener Gestaltungsmittel wie Material, Volumen, Fläche und Raum sowie Licht und Schatten auseinander und entdecken dabei Kunstwerke vom Klassizismus bis zur Gegenwart.

**Optional Praxisteil:** Im Anschluss an den Ausstellungsbesuch oder an einem zweiten Termin kann der Werkstattkurs Bildhauerei (S. 33) dazugebucht werden. (Materialkosten 2,00 Euro/Person)

GS OS GYM

**Kunst** Gestalten von Körper und Raum, bildnerisches Problemlösen beim Gestalten plastischer Werke

**Deutsch** Sprechen über Kunst, die eigene Meinung äußern und begründen

Klasse 1–12 60/120/180 min

## WERKSTATT

## Werkstattkurs Bildhauerei

Am Beispiel eines ausgewählten Werkes der Skulpturenhalle setzen sich die SuS mit den Möglichkeiten plastischer Gestaltungsmittel auseinander. Im Atelier erproben sie sich im klassischen figürlichen Modellieren und vollziehen dabei den Prozess vom Entwurf bis zum fertigen Objekt mit einfachen Mitteln nach.

GS OS GYM

**Kunst** Gestalten von Körper und Raum, bildnerisches Problemlösen beim Gestalten plastischer Werke, Fläche und Raum

Klasse 1–12 90 min

## Werkstattkurs Rakeln

Bei einem kurzen Ausstellungsbesuch lernen die SuS die abstrakten *Rakelbilder* von Gerhard Richter kennen, die nicht mit einem Pinsel, sondern mit einer sogenannten Rakel entstanden. Anschließend probieren sie diese Technik im Atelier selbst aus. Es entstehen farbtintensive Gemälde, die wir nach dem Trocknen an die Schule schicken. Vorkenntnisse in Malerei sind nicht notwendig.

GS OS GYM

**Kunst** aleatorische Verfahren, Zufallstechniken

Klasse 1–12 90 min

## Werkstattkurs Lasurmalerei

Am Beispiel des *Familienbildnis* von Otto Dix lernen die SuS die Besonderheiten der Lasurtechnik bzw. Schichtmalerei kennen, die Otto Dix für seine Gemälde von den Alten Meistern übernahm. Im Atelier stellen sie eine eigene Studie in Lasurmalerei mit Temperafarben und Schellack her.

OS GYM

**Kunst** Gestalten auf der Fläche, bildnerisches Problemlösen durch unterschiedliche Verfahrensweisen und Experimente im Umgang mit Farbe, Farbauftrag und Farbgründen

Klasse 8–12 120 min





## KURSE

## NATURWISSENSCHAFT TRIFFT KUNST

## Farbe – Licht – Kunst

Ohne Licht sehen wir keine Farben und keine Kunstwerke. Doch wie viel und welche Art von Licht brauchen Kunstwerke im Museum und ab wann schadet Licht den Gemälden und Skulpturen? Im Kurs beschäftigen wir uns mit den physikalischen Grundlagen des Lichtes und den vielfältigen Aspekten des Einsatzes von Licht im Museum. Dabei lernen wir Belebungskonzepte und Lichtschutzvorrichtungen kennen und erfahren, wie sich dadurch die Wahrnehmung eines Kunstwerkes verändern kann. Im praktischen Teil experimentieren wir mit Licht- und Lichtfarbmischung, um Kunst zu inszenieren und gestalten ein Light-Graffiti.

OS GYM

**Kunst** Gestalten des Prozesses, Verbindung Kunst und Naturwissenschaft

**Physik** Licht und Farben, Licht als Strahl und Welle, Welleneigenschaften des Lichts

**Deutsch** Versprachlichung und Verschriftlichung visueller Eindrücke

Klasse 8–12 180 min

## Ein neues Gemälde für das Albertinum

Was passiert eigentlich hinter den Kulissen, wenn ein neues Gemälde ins Albertinum kommt? Was muss beim Transport, dem Raumklima oder dem Einfluss der Besucherinnen und Besucher beachtet werden? Wir gehen den Fragen zur Sicherheit eines Kunstwerkes aus physikalischer Sicht auf die Spur und beschäftigen uns mit dem Zusammenhang von Wärmetransport und Luftfeuchtigkeit in Ausstellungsräumen.

OS GYM

**Kunst** Verbindung Kunst und Naturwissenschaft  
**Physik** Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Klasse 8–12 180 min

## Lernort Albertinum goes Alte Meister: Kunst bewahren

Während eines Rundganges in der Gemäldegalerie Alte Meister analysieren wir verschiedene Aspekte der präventiven Konservierung wie Lichtschutz und Klimatisierung. Empfindliche Gemäldebestandteile und Pigmente sowie deren Veränderungen werden exemplarisch betrachtet. Im praktischen Teil im Albertinum stellen wir zwei der zuvor thematisierten historischen Pigmente her.

**Hinweis** Der Kurs beginnt in der Gemäldegalerie Alte Meister. Wir spazieren anschließend gemeinsam zum Albertinum, wo der Praxisteil stattfindet.

OS GYM

**Kunst** Farbexperimente

**Chemie** Salze, organische Stoffe, Farbstoffchemie

**Physik** Licht und Farben, Licht als Strahl und Welle, Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Klasse 9–12 180 min

## Den Kunstwerken analytisch auf der Spur

Wie kann man eine unbekannte Malstudie bestimmten Künstler:innen und einer Epoche zuordnen? Mit chemischen und physikalischen Untersuchungsmethoden nähern wir uns analytisch einer Kopie eines Gemäldes von Otto Dix. Wir studieren die besondere Malweise des Künstlers und recherchieren zu Pigmenten und Malgründen. Zwei Experimentierstationen laden dazu ein, Pigmentproben der Malstudie chemisch zu identifizieren und sie durch verschiedene Strahlungsarten (IR und UV) zu untersuchen.

OS GYM

**Kunst** Gestalten auf der Fläche  
**Chemie** qualitativer Nachweis von Ionen, Chemie der Nebengruppenelemente, Komplexchemie, moderne Analyseverfahren, Farbstoffchemie  
**Physik** Licht als Strahl und Welle

Klasse 10–12 180 min

## Caspar David Friedrich. Wo alles begann

24.8.2024–5.1.2025

Das Albertinum und das Kupferstich-Kabinett zeigen anlässlich des 250. Geburtstages von Caspar David Friedrich eine große Sonderausstellung. Mehr als 40 Jahre lebte der Künstler in der sächsischen Hauptstadt. In seinem Dresdner Atelier entstanden seine wichtigsten Gemälde und Zeichnungen, die bis heute als bedeutendste Zeugnisse der Kunst der Romantik gelten. Im Albertinum werden Friedrichs Gemälde den wichtigsten Landschaftsbildern aus der Gemäldegalerie Alte Meister gegenübergestellt, die ihn einst inspiriert haben.

### PROJEKTTAG

#### Caspar David Friedrich

In den Ausstellungen des Albertinum und des Kupferstich-Kabinetts setzen wir uns mit dem Werk Friedrichs, seinen Themen und Medien auseinander. Gemeinsam untersuchen wir die Entstehung seiner Kunstwerke und sprechen über heutige Relevanz seiner Motive. Im praktischen Teil vollziehen wir mit einfachen Mitteln den künstlerischen Prozess des Künstlers nach. Der dialogische und interaktive Ausstellungsrundgang fördert das genaue Beobachten und Rezipieren von Kunstwerken, die kritische Auseinandersetzung damit und möchte die SuS dazu ermutigen, eine eigene Meinung zu entwickeln und mitzuteilen.

OS GYM

**Kunst** Anwenden unterschiedlicher Gestaltungsmittel in Malerei und Grafik, Einblick gewinnen in das künstlerische Naturstudium, Anwenden grafischer Gestaltungsmittel und des Gestaltungsmittels Farbe, Kennen des Figur-Grund-Verhältnisses und dessen Bedeutung für die Beurteilung des Bildaufbaus, Kennen der Formstruktur der Malerei  
**Deutsch** Einblick gewinnen in die Darstellung des Heimatortes bzw. der Heimatregion in unterschiedlichen Medien  
**Geschichte** Beurteilen von Auswirkungen der Industrialisierung auf das Leben der Menschen im 19. Jahrhundert, Beurteilen der Wechselwirkung zwischen Mensch und Natur am historischen Beispiel

Klasse 5–12 240 min



### KURS

#### Caspar David Friedrich – Natur auf der Spur

Gemeinsam tauchen wir in die Naturdarstellungen ein, die allesamt in seinem Atelier in Dresden entstanden sind. Dabei können wir Bezüge herstellen zu bekannten Orten in und um Dresden und erleben, wie die Kunstwerke entstanden sind. Dabei unterhalten wir uns auch über das Verhältnis des Malers zur Natur und überlegen, wie Menschen heute mit der Natur umgehen, was wir uns dafür aus den Gemälden mitnehmen können. Ebenso eine Rolle spielen dabei aber auch Stimmungen und Gefühle, welche in uns beim Anblick der Bilder entstehen.

Der dialogische und interaktive Ausstellungsrundgang fördert das genaue Hinschauen und Beobachten von Kunstwerken und das Formulieren und Mitteilen eigener Gedanken und Meinungen.

*Bitte beachten Sie, dass Kurse für Grundschulklassen nur in den Sonderöffnungszeiten von 9.30 bis 10.30 Uhr gebucht werden können.*

GS

**Kunst** Kennen elementarer Prinzipien des Bildaufbaus, Kennen und Erleben von Ausdruckswirkungen der Farben und Formen  
**Deutsch** Einblick gewinnen in Formen des Miteinandersprechens  
**Sachunterricht** Beurteilen von Verhaltensweisen des Menschen in der Natur

Klasse 1–4 60 min

### RUNDGÄNGE

#### Caspar David Friedrich

Gemeinsam entdecken wir die Kunstwerke Caspar David Friedrichs und erleben, wie viele verschiedene Perspektiven es eigentlich auf seine Kunst gibt. Dabei kommen wir über Religion, Politik, Naturverbundenheit und die Darstellung von Emotionen ins Gespräch. Anhand seiner zeitlosen Gemälde reflektieren wir, warum diese Bilder bis heute nichts an Aktualität verloren haben und was wir aus ihnen für unsere heutige Zeit mitnehmen können. Der dialogische und interaktive Ausstellungsrundgang fördert das genaue Beobachten und Rezipieren von Kunstwerken, die kritische Auseinandersetzung damit und möchte die SuS dazu ermutigen, eine eigene Meinung zu entwickeln und mitzuteilen.

#### Rundgang mit Kreativteil

Im praktischen Teil vollziehen wir mit einfachen Mitteln die Komposition von Friedrichs Werken nach.  
*Bitte beachten Sie, dass Kurse für weiterführende Schulen nur in den Sonderöffnungszeiten von 9 bis 11 Uhr gebucht werden können.*

OS GYM

**Kunst** Anwenden unterschiedlicher Gestaltungsmittel in Malerei und Grafik, Einblick gewinnen in das künstlerische Naturstudium, Anwenden grafischer Gestaltungsmittel und des Gestaltungsmittels Farbe, Kennen des Figur-Grund-Verhältnisses und dessen Bedeutung für die Beurteilung des Bildaufbaus, Kennen der Formstruktur der Malerei  
**Deutsch** Anwenden von Verhaltensmustern dialogischen Sprechens, Einblick gewinnen in die Darstellung des Heimatortes bzw. der Heimatregion in unterschiedlichen Medien  
**Geschichte** Beurteilen der Wechselwirkung zwischen Mensch und Natur am historischen Beispiel  
**Geografie** Einblick gewinnen in die Vielfalt des Naturraums, Kennen der naturräumlichen Gliederung Sachsens, Beurteilen von Eingriffen des Menschen in die Natur

Klasse 5–12 120 min

#### Rundgang

Der Rundgang beinhaltet keinen Kreativteil.  
*Bitte beachten Sie, dass Rundgänge für weiterführende Schulen nur in den Sonderöffnungszeiten von 9.30 bis 10.30 Uhr gebucht werden können.*

OS GYM

**Kunst** Einblick gewinnen in das künstlerische Naturstudium, Kennen des Figur-Grund-Verhältnisses und dessen Bedeutung für die Beurteilung des Bildaufbaus, Kennen der Formstruktur der Malerei  
**Deutsch** Einblick gewinnen in die Darstellung des Heimatortes bzw. der Heimatregion in unterschiedlichen Medien  
**Geschichte** Beurteilen der Wechselwirkung zwischen Mensch und Natur am historischen Beispiel  
**Geografie** Einblick gewinnen in die Vielfalt des Naturraums, Kennen der naturräumlichen Gliederung Sachsens, Beurteilen von Eingriffen des Menschen in die Natur

Klasse 5–12 60 min





# LERNORT MATHEMATISCH- PHYSIKALISCHER SALON



# Mathematisch-Physikalischer Salon

## ZWINGER

01067 Dresden

Besuchereingänge Ostra-Allee (Kronentor) und Theaterplatz\*

10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Der Mathematisch-Physikalische Salon wurde 1728 unter August dem Starken gegründet und ist bis heute eines der weltweit bedeutendsten Museen historischer wissenschaftlicher Instrumente. Das älteste Museum im Dresdner Zwinger zeigt, wie man bereits Jahrhunderte lang die Welt vermaß: Zu sehen und zu erleben sind erlesene Globen, Uhren, Automaten, Brennspiegel, Fernrohre und andere wissenschaftliche Instrumente, die nicht nur durch ihre Funktion, sondern auch durch ihre Schönheit begeistern. Die sächsischen Kurfürsten sammelten *Hightech* ihrer Zeit und vereinten sie im Mathematisch-Physikalischen Salon. Heute rückt die Sammlungspräsentation im Zwinger vor allem einzelne Stücke ins Zentrum, die zeigen, wie wir begonnen haben, unsere Welt zu verstehen: Die Entwicklung der Uhr von der Frühen Neuzeit bis hin zur Fertigung in der Manufaktur in Glashütte im 19. Jahrhundert wird ebenso zur Anschauung gebracht wie ein Himmelsglobus aus dem ausgehenden 13. Jahrhundert, der im heutigen Iran geschaffen wurde. Aufwendige Animationen ermöglichen den Blick auf das (Innen-)Leben vieler Objekte.

Im SALON IM SALON, dem Lernort des Mathematisch-Physikalischen Salons, zählt die Neugierde mehr als das Vorwissen. In diesem besonderen Lernort können wir die älteste Rechenmaschine selbst ausprobieren, die Vorführung von historischen Experimenten hautnah erleben und mit nachgebauten Instrumenten Himmel und Erde entdecken. Kurse, Vorführungen und thematische Rundgänge bieten spannende Einblicke in den historischen Kontext der Mathematik, Naturwissenschaften und Technik. Naturwissenschaftliche Kurse gibt es übrigens auch in den Lernorten Albertinum (S. 35) und Residenzschloss (S. 21)!

Eine Anmeldung mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin ist erforderlich. Das Angebot wird stets weiterentwickelt. Die aktuelle Gesamtübersicht erhalten Sie unter: [www.skd.museum/mps-vermittlung](http://www.skd.museum/mps-vermittlung).

**Der Lernort ist mit seinen Angeboten ein anerkanntes Schülerlabor.**

**Mit der *Schulstunde im Salon* können manche Kurse auch als 45-minütige Digitalvarianten aus dem Klassenzimmer oder von zuhause besucht werden.**

\* Aufgrund der aktuellen Baumaßnahmen im Zwingerhof ist ein stufenloser Zugang nur über das Kronentor möglich, der Zugang über die Sophienstraße ist zeitweise gesperrt.



## EXPERIMENTELLE VORFÜHRUNGEN

Im Mathematisch-Physikalischen Salon erleben wir unmittelbar, wie vor 250 Jahren die Elektrizität salonfähig wurde und wie eine Vakuumpumpe sogar August den Starken ins Staunen versetzte.

### Es drückt! Vorführung von Experimenten mit einer historischen Vakuumpumpe

Die Vakuumpumpe Augusts des Starken wurde für dieses Experiment detailgetreu rekonstruiert. Anhand historischer Experimente verstehen wir ihre Funktionsweise und lernen die Wirkung des Luftdrucks kennen.

OS GYM

**Physik** Druck und seine Wirkungen, Mechanik der Flüssigkeiten und Gase

Klasse 6–12 60 min



### Es funkt! Die Elektrizität wird Salon-fähig

Uns stehen wortwörtlich die Haare zu Berge, während wir historische Instrumente wie den Nachbau einer Elektrisiermaschine und eine Leidener Flasche erforschen und uns damit die Grundlagen der Elektrizität erschließen.

GS OS GYM

**Physik** elektrische Stromkreise, elektrische Schaltungen, elektrisches Feld

Klasse 4–12 60 min

### Dauerhaft aufgeladen – mit dem Elektrophor zur Geburtsstunde von Plus und Minus

Wir lassen uns von der erstaunlichen Funktion des Elektrophors begeistern, der immer neue Funken erzeugt. Wir erleben, wie 1778 zwei unterschiedliche Arten der Elektrizität erstmals sichtbar wurden.

OS GYM

**Physik** elektrische Stromkreise, elektrische Schaltungen, Erhaltung der Energie, elektrisches Feld

Klasse 7–12 60 min

In unseren Werkstattkursen werden die SuS selbst aktiv. Ausgehend von den Exponaten der Sammlung, die wir zuerst bei einem thematischen Rundgang kennenlernen, fertigen wir Nachbauten historischer Instrumente an und nutzen diese, um praktische Aufgaben zu lösen. Die Angebote werden altersspezifisch umgesetzt. Bei Klassenstärken ab 16 Personen werden Gruppen gebildet, die parallel arbeiten.

### Wie ein GeoGraf – mit Karte, Kompass, Routenrolle durch den Zwinger

Dieser Kurs ist vor allem für Grundschulen geeignet. Wir lernen den Umgang mit Karten, Strecken, Kompass und Himmelsrichtungen kennen und erproben die neu erworbenen Kenntnisse – ausgehend von historischen Messinstrumenten der sächsischen Kurfürsten – im Dresdner Zwingerhof. Der Praxisteil findet abhängig vom Wetter im Zwingerhof oder im Ausstellungsbereich statt.

GS OS GYM FÖS

**Mathematik** Beschreiben sichtbarer Wege; Erstellen und Lesen von Lageplänen  
**Sachunterricht** Schlösser, Burgen und Gärten in Sachsen, Begegnung mit Raum und Zeit  
**Geografie** Exkursion im Heimatraum

Klasse 2–6 120 min

### Im richtigen Verhältnis

Wie hat man ein Bild vergrößert oder verkleinert, bevor es Kopierer und Computer gab? Mit einem unkomplizierten Zeicheninstrument – dem Reduktionszirkel – geht das kinderleicht. Wir bauen das Instrument nach und lernen dadurch, mit dem mathematischen Prinzip der Ähnlichkeit umzugehen.

Schulstunde im Salon – auch als 45-minütiger Digitalkurs buchbar

GS OS GYM

**Mathematik** Arbeiten mit natürlichen Zahlen und Brüchen, Mathe im Alltag, Ähnlichkeit, Geometrie

Klasse 4–9 90 min

### Geheime Botschaften

Der einzigartige Geheimschriftzirkel im Museum wird mit anderen Chiffriergeräten wie der Cäsar-Scheibe verglichen. Nachrichten werden ver- und entschlüsselt. Doch wie sicher waren diese Methoden?

Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe.

Schulstunde im Salon – auch als 45-minütiger Digitalkurs buchbar

GS OS GYM

**Mathematik** Mathematik in der Kunst  
**Sachunterricht** zusammen leben und lernen, Medien – Informationsbeschaffung und -aufbereitung  
**Deutsch** Lesen und Verstehen, Schreiben  
**Informatik** Verschlüsselung und Sicherheit von Informationen

Klasse 4–10 90 min

### Vermessen – alte Messtechniken neu gedacht

Wir bauen ein Peilinstrument, um damit die Höhe des Kronentors im Zwinger zu bestimmen. Dabei nutzen wir die Ähnlichkeit von Dreiecken mit verblüffendem Erfolg. Der Praxisteil findet abhängig vom Wetter im Zwingerhof oder im Ausstellungsbereich statt.

OS GYM

**Mathematik** Ähnlichkeit, rechtwinklige Dreiecke  
**Physik** Eigenschaften und Bewegungen von Körpern – historischer Einblick: Längenmessung, Längeneinheiten

Klasse 6–10 90 min

### Goldene Rechenabkürzung

Der einst populäre Proportionalzirkel ist ein wahrhafter Alleskönner: Mit ihm kann man leicht Geld wechseln, Grundrisse planen und Kreisbögen beliebig teilen. Wir bauen dieses mathematische Instrument nach und nutzen es, um verschiedene Rechenaufgaben leicht auf geometrische Art zu lösen.

Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe

OS GYM

**Mathematik** Ähnlichkeit, Zinsrechnung, Mathematik im Alltag, Maßstäbe und ihre Anwendung

Klasse 8–12 90 min



### Im Bann der Planeten

Wir stellen Bewegungen von Himmelskörpern aus irdischer Sicht nach und lernen dabei überraschende astronomische Phänomene sowie einige Instrumente kennen, die diese Phänomene nutzbar machen. Kann man beispielsweise die Zeit am Mond ablesen? Wie das geht, erarbeiten wir anhand einer selbst gebauten Monduhr und begegnen weiteren historischen Instrumenten, die den Lauf der Planeten voraussagen. Inhalte der Veranstaltung richten sich nach Klassenstufe und Schulform.

GS OS GYM

**Sachunterricht** der Himmelsraum  
**Physik** Kosmos, Erde und Mensch  
**Astronomie** Geschichte der Astronomie, Beobachtungstechnik

Klasse 3–12 90 min

### Das Astrolabium – der Lauf des Himmels auf einer Scheibe

Wir lernen, wie das wundersame Astrolabium funktioniert, bauen selbst eines und nutzen es, um diverse astronomische Aufgaben zu lösen. Das Mysterium dieses multifunktionalen Instruments wird gelüftet. Für Leistungskurse besonders empfohlen. Max. 16 Personen

GYM

**Physik** historische Beschreibung von Instrumenten und deren Anwendung, Kosmos, Erde und Mensch  
**Astronomie** Geschichte der Astronomie, Beobachtungstechnik  
**Mathematik** Projektthema Mathe und Astronomie

Klasse 11–12 180 min



### Mathe trifft Deutsch, Astro trifft Geschichte – Textanalyse eines Werbezettels aus der Renaissance

Irgendwo zwischen Gebrauchsanweisung, Werbetext und Lyrik: So liest sich die Handschrift zu einem mechanischen Himmelsglobus aus dem Jahr 1586, deren Erhalt eine Rarität ist. Wir führen eine Analyse des Textes im Wechselspiel mit dem vergoldeten Originalglobus durch, verfassen eine moderne Variante und veranschaulichen so den Zeitgeist der Renaissance.

OS GYM

**Deutsch** Strategien der Texterschließung, Sprachfunktionen und Sprachkritik  
**Physik** historische Beschreibung von Instrumenten und deren Anwendung  
**Geschichte** Orientierung in der Vergangenheit  
**Astronomie** Geschichte der Astronomie, Beobachtungstechnik

Klasse 8–12 120 min

### Den Himmel in den Händen halten

Sonnenuhren waren lange Zeit die exaktesten Instrumente der Zeitmessung. Wir beobachten gemeinsam das Wechselspiel von Licht und Schatten und bauen selbst eine Sonnenuhr.

I Die Kursumsetzung bietet Zugänge zu den Einheiten der Zeit bis hin zu Methoden der Zeitbestimmung. *Inhalte der Veranstaltung richten sich nach Klassenstufe und Schulform.*

GS OS GYM FÖS

**Mathematik** Uhren als Zeitmesser  
**Sachunterricht** Begegnung mit Zeit und Raum, der Himmelsraum  
**Physik** Licht und seine Eigenschaften

Klasse 3–10 90 min

II Über den Inhalt des Grundkurses hinausgehend, wird die überraschende Verbindung von Sonnenuhren und Kegelschnitten untersucht. Als Wahlpflichtvertiefung *Kegelschnitte* empfohlen.

GYM

**Mathematik** Kegelschnitte  
**Physik** Kosmos, Erde und Mensch

Klasse 10–12 120 min

## RUNDGÄNGE

An der Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft ist der Salon ein idealer Ort für den außerschulischen Unterricht. Die thematischen Rundgänge lassen sich in die Lehrpläne verschiedener Fächer einbauen. Anfragen nach einer Zusammenarbeit mit dem Museum zur gemeinsamen Entwicklung weiterer Themen sind willkommen. Die Gruppenstärke beträgt max. 25 Personen. Bei größerer Klassenstärke werden Gruppen gebildet, die parallel arbeiten.

### Luft raus? Experimente mit dem Unsichtbaren

Wie stark ist die Luft? Wozu brauchen wir sie und wofür können wir sie nutzen? In kleinen physikalischen Experimenten erfahren wir viel über die Luft und welche Kraft im scheinbaren Nichts steckt.

GS

**Sachunterricht** Phänomene der unbelebten Natur (Luft)

Klasse 1–2 60 min

### Wo die Mathematik überall drin steckt

Eine Mathestunde der besonderen Art: gravierte Rechentafeln, goldene Globen, mechanische Wunderwerke. Wir erfahren, wie die Mathematik am Fürstenhof Freude bereitet und sogar staatstragend war. *Ablauf und Inhalte der Veranstaltung richten sich nach Klassenstufe und Schulform.*

GS OS GYM FÖS

**Mathematik** Mathematik in der Kunst, Ähnlichkeit, Mathematik im Alltag, Zählen und Rechnen – einst und jetzt  
**Geografie** unsere Erde  
**Geschichte** Orientierung in der Vergangenheit, Regionalgeschichte – Ausdrucksformen sächsischen Selbstverständnisses

Klasse 1–12 60 min

### Schätz doch mal! – Nutzen und Notwendigkeit guter Annäherungen

Wie weit, wie viel, wie groß ist etwas? Können wir unser Bauchgefühl trainieren, um eigenen Schätzungen zu vertrauen? Anhand historischer Objekte der Sammlung wagen wir einige Versuche und diskutieren ihre Gültigkeit in kleinen Gruppen. *Der Kurs entstand in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Dresden Johannstadt.*

OS GYM

**Mathematik** Arbeiten mit natürlichen Zahlen

Klasse 5–7 120 min



## Sonne, Mond und Sterne – Zeitbestimmung mit astronomischen Instrumenten

Woher kommt die Zeit, die wir am Zifferblatt ablesen? Bei dieser Dialogführung erproben wir, wie man sowohl am Tag als auch in der Nacht die Zeit bestimmen kann.

- I Altersgerecht wird die Herkunft der Zeit aus der Bewegung der Himmelskörper abgeleitet.

GS FÖS

**Mathematik** Größen, Natürliche Zahlen und Brüche  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, der Himmelsraum

Klasse 1–4 60 min

- II Ausgewählte Instrumente aus sechs Jahrhunderten verbinden himmlische Vorgänge mit der Zeitmessung auf der Erde.

OS GYM FÖS

**Mathematik** Mathematik im Alltag  
**Physik** Fernrohre, Kosmos, Erde und Mensch, Orientierung bei Tag und Nacht, Geschichte der Zeitmessung  
**Astronomie** Beobachtungstechnik, der Mond, Geschichte der Astronomie  
**Geografie** Bewegung und Aufbau der Erde

Klasse 5–12 60 min

## (Fast) alle Zeit der Welt – eine vielfältige Uhrensammlung

Mit Meisterwerken der Renaissance und eleganten Präzisionsuhren aus sächsischer Produktion besitzt der Mathematisch-Physikalische Salon eine der bedeutendsten Uhrensammlungen der Welt.

- I Anhand spannender Uhren aus der Sammlung werden altersgerecht die Themen Zeit und Zeitmessung besprochen.

GS FÖS

**Mathematik** Größen, Uhren als Zeitmesser  
**Kunst** Urteilsfähigkeit im Umgang mit bildender Kunst und Alltagsästhetik  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit

Klasse 1–4 60 min

- II Wir lernen die Hauptbauteile einer mechanischen Räderuhr kennen und erfahren, wie der Mathematisch-Physikalische Salon lange Zeit die zentrale Instanz für alle Zeitfragen der Region wurde.  
*Mit differenziertem Angebot für die Oberstufe*

OS GYM FÖS

**Physik** Entwicklung der Zeitmessung, Pendeluhr  
**Geschichte** Orientierung in der Vergangenheit  
**Kunst** Urteilsfähigkeit im Umgang mit bildender Kunst und Alltagsästhetik  
**Geografie** Bewegung und Aufbau der Erde

Klasse 5–12 60 min



## Universum der Globen

Himmelsgloben, Erdgloben, ein Mondglobus und sogar einer des Mars'. Wir erfahren, wie das geografische Wissen sich ausbreitete und wie man mit Globen rechnen kann. *Inhalte der Veranstaltung richten sich nach Klassenstufe und Schulform.*

GS OS GYM FÖS

**Mathematik** Mathematik im Alltag  
**Sachunterricht** der Himmelsraum  
**Ethik** Wir in der Welt  
**Geografie** unsere Erde  
**Geschichte** Orientierung in der Vergangenheit  
**Astronomie** Geschichte der Astronomie  
**Physik** Orientierung bei Tag und Nacht, Kosmos, Erde und Mensch

Klasse 1–12 60 min

## Die Luftpumpe am Himmel

Im 17. und 18. Jahrhundert waren neue wissenschaftliche Instrumente wie das Teleskop, das Mikroskop und die Vakuumpumpe so mächtig und so modisch, dass sie sogar Aufnahme unter den Sternbildern am Himmel fanden. Wir schauen was die Instrumente der Aufklärung so konnten und wie sie an den Himmel kamen.

OS GYM

**Physik** Fernrohre, historische Beschreibung von Instrumenten und deren Anwendung  
**Astronomie** Beobachtungstechnik, Geschichte der Astronomie  
**Geschichte** Aufbruch in die Neuzeit, Orientierung in der Vergangenheit

Klasse 8–12 60 min

## Made in Saxony – zu Hause im Zwinger

Solartechnologie um 1700, Fernrohre um 1750, Feinmechanik um 1850: Die Dialogführung zeigt Spitzenleistungen des sächsischen Erfindungsreichtums mit europaweiter Ausstrahlung.

OS GYM FÖS

**Physik** Licht und seine Eigenschaften, Kosmos, Erde und Mensch, Fernrohre  
**Geschichte** Regionalgeschichte – Ausdrucksformen sächsischen Selbstverständnisses, Aufbruch in die Neuzeit

Klasse 7–12 60 min

## Behind the Stars – eine Lern-App mit interaktiven astronomischen Instrumenten

Schon mal die Zeit an den Sternen abgelesen? Oder das Datum am Stand der Sonne? Wie das geht, wird bei diesem Kurs zuerst anhand Originalobjekte in der Ausstellung gezeigt; dann probieren es Schülerinnen und Schüler selbst am tagesaktuellen Himmel live aus. Die App *Behind the Stars* leitet sie schrittweise an (ein Klassensatz von Tablets ist vorhanden). *Wir empfehlen diese kostenfreie App auch zur Nachbereitung eines Besuchs im Mathematisch-Physikalischen Salon, sowohl zur individuellen Erkundung als auch im Gruppenunterricht im sogenannten Workshop-Modus.*

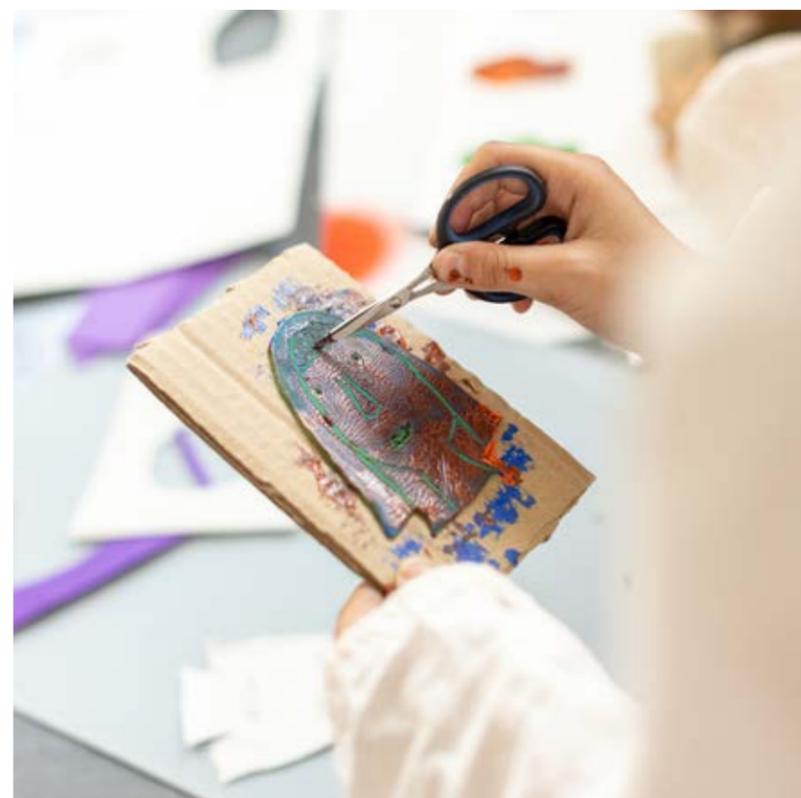
OS GYM

**Physik** Orientierung bei Tag und Nacht; Kosmos, Erde und Mensch  
**Astronomie** Geschichte der Astronomie; Beobachtungstechnik

Klasse 6–12 90 min



# LERNORT SEMPERBAU



LERNORT  
SEMPERBAU

ANGEBOTE IN  
WEITEREN MUSEEN  
DER SKD

ANGEBOTE  
IN UND FÜR  
SACHSEN

FORTBILDUNGEN  
PREISE  
BUCHUNG



# Semperbau am Zwinger

**GEMÄLDEGALERIE ALTE MEISTER  
SKULPTURENSAMMLUNG BIS 1800**

01067 Dresden  
Besuchereingänge Theaterplatz und Ostra-Allee  
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Im Jahr 1855 wurde der von Gottfried Semper konzipierte Galeriebau am Zwinger eröffnet. Er zählt zu den wichtigsten Museumsprojekten des 19. Jahrhunderts. Im heute genannten Semperbau befinden sich die Gemäldegalerie Alte Meister und die Skulpturensammlung bis 1800.

Die für den *Lernort Semperbau* erarbeiteten Angebote (Kurse, Rundgänge und praxisorientierte Werkstattkurse) wenden sich an Grundschulen, Oberschulen, Gymnasien und Förderschulen. Neben der Wissensvermittlung zu kultur- und kunstgeschichtlichen Aspekten geht es vor allem darum, dass die Kinder und Jugendlichen vielfältige Erfahrungen mit der Kunst vergangener Jahrhunderte sammeln können. Deshalb beruhen die methodischen Verfahren der Veranstaltungen auf Interaktion und Partizipation aller Beteiligten, damit die Kunstbegegnungen als ästhetisches Erlebnis in Erinnerung bleiben. Wichtige Anknüpfungspunkte aller Vermittlungsangebote sind Alltagsrelevanz und Gegenwartsbezug.

Einige Veranstaltungen sind getrennt nach Grundschulen und weiterführenden Schulen aufgeführt. Es ist aber auch möglich, Angebote aus anderen Klassenstufen zu buchen. Wir passen das Vermittlungskonzept an die Schulart und das Alter Ihrer SuS an. Themenübergreifende Angebote finden Sie auch in den anderen Lernorten.

**Falls Sie kein passendes Thema gefunden haben, können Sie sich gern mit Ihren Wünschen an den Besucherservice wenden. Wir werden uns bemühen, Ihr Wunschthema zu ermöglichen.**

## KURSE

### Auf den Spuren ... der Antike

Im Semperbau werden sowohl antike Skulpturen als auch eine der weltweit bedeutendsten Abgusssammlungen antiker Werke ausgestellt. Aber auch eine Vielzahl von Kleinplastiken aus Bronze bereichert die Skulpturensammlung des Hauses. Im Kurs wird es sowohl um einen allgemeinen Einblick in antike Themen und ihre künstlerische Umsetzung als auch um das Fortwirken antiker Motive und Themen im Verlauf der Kunstgeschichte bis 1800 gehen.

OS GYM FÖS

**Kunst** Merkmale der Kunst der Antike  
**Geschichte** Lebenswelt in der Antike, Götterwelt, Olympische Spiele, Kunst  
**Deutsch** Helden- und Göttersagen der Antike  
**Latein** antike Mythologie und Religion, antike Kultur und ihr Fortwirken

Klasse 5–12 120 min

### Auf den Spuren ... der Renaissance

Ein erster allgemeiner Überblick über die Kunst der Renaissance soll die SuS mit wesentlichen Themen, Motiven und Gestaltungsbesonderheiten der Bildwerke und Skulpturen dieser Epoche vertraut machen. Die Wiederkehr stilistischer Merkmale aber auch bestimmter Bildmotive ermöglicht das Vergleichen und erleichtert den Zugang zur Kunst der Renaissance.

OS GYM FÖS

**Kunst** Kunstwerke als Spiegel der neuen Weltwahrnehmung, Merkmale der Kunst der Renaissance, perspektivische Darstellung  
**Geschichte** Renaissance – Aufbruch in die Neuzeit, die Welt um 1500, Orientierung an der Antike, Humanismus  
**Latein** antike Kultur und ihr Fortwirken  
**Religion** Reformation, Lukas Cranach  
**Mathematik** Goldener Schnitt, Perspektive

Klasse 5–12 120 min

### Auf den Spuren ... des Barocks

In diesem Kurs steht vor allem der erste und allgemeine Überblick über die Epoche des Barocks im Vordergrund. Anhand ausgewählter Kunstwerke erhalten die SuS Einblicke in die für diese Epoche typischen Stilmerkmale, erfahren Näheres über neue Maltechniken und erhalten auf diese Weise eine erste Vorstellung über die Kunst vom ausgehenden 16. Jahrhundert bis zum 18. Jahrhundert.

OS GYM FÖS

**Kunst** Gestaltungsmittel Licht, plastische Gestaltungsmittel, Symbolik bildnerischer Mittel und Bildinhalte, Merkmale der Kunst des Barock  
**Geschichte** kulturelle Leistungen des Barocks, Staat und Gesellschaft in der Zeit des Absolutismus

Klasse 6–12 120 min

### Mein Gott, dein Gott – drei Religionen, eine Wurzel

Das Christentum und der Islam sind beide aus dem Judentum entstanden. Deshalb kennen Christen und Muslime auch viele der Geschichten aus der Thora, dem heiligen Buch der Juden. Nur werden die Begebenheiten in der Bibel und im Koran unterschiedlich erzählt. Anhand von ausgewählten Kunstwerken nähern sich die SuS den Geschichten und Personen aus unterschiedlichen Perspektiven, vergleichen und erkennen deren Gemeinsamkeiten und unterschiedliche Bedeutungen im Judentum, Christentum und Islam.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Annäherung an ausgewählte Werke aus der Geschichte der bildenden Kunst  
**Religion/Ethik** monotheistische Weltreligionen, gemeinsamer Ursprung der Religionen

Klasse 4–12 120 min

### Schau, was da passiert! Kunst im Überblick

Sagen, Mythen, die Bibel oder Heiligengeschichten waren für die Kunst vergangener Jahrhunderte von jeher ein inspirierender und wichtiger Bezugspunkt. Gemeinsam werden wir ausgewählte Bilder und Skulpturen betrachten und vergleichen. Zentral sind dabei immer auch Fragen, wie die Künstler:innen die jeweiligen Geschichten umgesetzt haben oder wie Darstellungsweisen mit eigenen Verhaltensmustern wie beispielsweise Schmerz, Lachen oder Angst zusammenzubringen sind.

GS FÖS

Kunst, Sachunterricht, Deutsch

Klasse 1–4 60 min

### Farben begegnen!

Ultramarinblau, Karminrot, Beinschwarz ... die Farbpalette der alten Meister bietet eine Vielzahl wunderbarer Farbtöne, die entdeckt und benannt werden können. Neben Interessantem und Wissenswertem zum bildnerischen Umgang mit Farben in der Zeit vom 15. bis zum 18. Jahrhundert erfahren die SuS anhand ausgewählter Werke auch, welche symbolische Bedeutung die Farben hatten und haben.

GS FÖS

**Kunst** bildnerisches Problemlösen zu Ausdruckskraft und Wirkung der Farben, Bedeutung des Gestaltungsmittels Farbe für die Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit, Farben in der Pflanzen- und Tierwelt, Farbkontraste, Farbwirkungen, Formenstruktur, Varianten des Farbauftrags, Herstellung von Farben und gestalterische Erprobung

**Sachunterricht** Gestalten mit Naturfarben, Farben als Botschaften

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben

Klasse 1–12 60 min

### Von Palmsonntag bis Ostern

Ausgewählte Gemälde bringen den SuS die Passions- und Ostergeschichte näher. Dazu gehören die Geschichten vom Einzug in Jerusalem, das letzte Abendmahl, Jesu Gefangennahme, Verurteilung, die Kreuzigung und Auferstehung. Es sollen aber nicht nur die Geschichten erzählt, sondern auch Bezüge zu Situationen aus ihrer Lebenswelt gezogen werden, in denen es um Freundschaft, Verrat, Ängste und auch Freude geht.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Begegnung mit Kunstwerken im Original  
**Sachunterricht** Jahreslauf

**Religion** Passionsgeschichte, das Kirchenjahr, christliches Brauchtum

**Ethik** Bedeutung von religiös geprägten Festen und Zeiten

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–12 60 min

### Die Weihnachtsgeschichte

»Es begab sich aber zu der Zeit ...« Mit diesen Worten beginnt im Lukasevangelium die Erzählung über Jesu Geburt. Dieses 2.000 Jahre alte Ereignis wurde in der Kunst immer wieder dargestellt. Anhand der Gemälde, die über das neugeborene Kind, die Hirten und die Heiligen Drei Könige erzählen, setzen sich die SuS mit der Geschichte und ihrer Darstellung in der Kunst auseinander.

GS FÖS

**Kunst** Begegnung mit Kunstwerken im Original  
**Sachunterricht** Jahreslauf

**Religion** Weihnachtsgeschichte, das Kirchenjahr, christliches Brauchtum

**Ethik** Bedeutung von religiös geprägten Festen und Zeiten

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–4 60 min



### Stadtblicke: Dresden vor 300 Jahren

August der Starke und dessen Sohn waren sehr kunstbegeisterte Regenten. Viele neue Gebäude wie der Zwinger, das Taschenbergpalais oder die Hofkirche entstanden in ihrer sehr auf Prunk und Pracht ausgerichteten Lebenswelt. Wie sah Dresden in dieser Zeit aus? Wie kleideten sich damals die Herrscher und ihre Familien? Was hat sich heute im Stadtbild verändert? Da die Hofkünstler vor 300 Jahren damit beauftragt waren, Stadtansichten und Porträts anzufertigen, können in der Ausstellung auf diese Fragen leicht Antworten gefunden werden. Der zweite Teil des Kurses widmet sich dem Zwinger als Gebäude. Bei einem Rundgang durch die Außenbereiche des Zwingers werden seine Geschichte und Funktion im Mittelpunkt stehen.

GS FÖS

**Kunst** Einheit von Form und Funktion gebauter Umgebung: Architektur

**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, Landeshauptstadt Dresden, historische Anlagen in Sachsen

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–4 90 min

### Mars ist mehr als Schokolade!

Die antike Mythologie umfasst einen großen Themenfundus, der seit über 2.000 Jahren in der Kunst große Rezeption erfahren hat. Kunstwerke aus der Antike, der Renaissance und dem Barock laden in der Ausstellung ein, sich mit diesen Geschichten auseinanderzusetzen. Wer war Herkules und wie erkennt man ihn? Was sind die Metamorphosen des Ovid? Welche Namen von antiken Göttern und Helden sind noch heute in unserem Alltag präsent? Die SuS werden mit ausgewählten mythologischen Erzählungen vertraut gemacht, setzen sich damit auseinander und können sie in verschiedenen Kunstwerken wie antiken Skulpturen, Plastiken oder Gemälden wiedererkennen.

OS GYM FÖS

**Kunst** Merkmale der Kunst in der Antike

**Geschichte** Lebenswelt in der Antike

**Deutsch** Helden- und Göttersagen der Antike

**Latein** antike Mythologie und Religion, antike Kultur und ihr Fortwirken

Klasse 5–12 60/120 min

### Kunst-Begegnungen – ein Überblick

Das Kennenlernen bedeutender Gemälde und Skulpturen der Sammlung steht im Vordergrund. Den SuS begegnen vielfältige Themen wie mythologische und biblische Geschichten, Alltagswelten oder Landschaften. Beim gemeinsamen Betrachten werden die für das Kunstwerk zugrunde liegenden Geschichten besprochen und die künstlerischen Umsetzungen betrachtet und verglichen.

OS GYM FÖS

**Kunst, Geschichte, Religion, Ethik, Deutsch, Latein**

Klasse 5–12 60 min

### Schau mir in die Augen: Menschenbilder in der Renaissance

Der Mensch der Renaissance ist selbstbewusst, er interessiert sich für Technik, Geschichte und vor allem für die Ideen und Errungenschaften der Antike. Kunstwerke wie Gemälde, Statuen oder Reliefs zeigen dieses neue Menschenbild. Die SuS lernen ausgewählte Werke der Renaissance kennen und vergleichen sie mit Kunstwerken anderer Epochen. Gibt es Gemeinsamkeiten? Gibt es Unterschiede? Was unterscheidet das Porträt der Renaissance von einem Selfie? Durch selbstständiges Beobachten, Kommunikation und die Verbindung zur eigenen Erlebnis- und Erfahrungswelt der SuS werden gemeinsam Antworten auf diese Fragen gefunden.

OS GYM FÖS

**Geschichte** Renaissance – Aufbruch in die Neuzeit, die Welt um 1500, Orientierung an der Antike, Humanismus, Reformation

Klasse 6–12 90 min

### Ovids *Metamorphosen*

Ovids *Metamorphosen* erwiesen sich über die Jahrhunderte hinweg als eine unerschöpfliche Quelle für die bildende Kunst. Bildhauer und Maler ließen sich von seinem Werk anregen. Ausgestellte Kunstwerke geben Anlass, sich über die Geschichten auszutauschen und zu vergleichen, wie sich Kunstwerk und Text aufeinander beziehen und wie der Text in den Kunstwerken interpretiert wird.

OS GYM

**Kunst** Begegnung mit Kunstwerken im Original  
**Latein** Aspekte des literarischen Schaffens Ovids

Klasse 9–12 60 min



### Alte Meister in the mix!

Gemeinsam betrachten und vergleichen wir ausgewählte Bilder und Skulpturen in der Ausstellung. Im praktischen Teil gestalten die SuS – inspiriert durch die Werke der Alten Meister – ein Kunstwerk in Collage-technik. Somit können sie sich noch einmal mit den gesehenen Werken auseinandersetzen und im weiteren Schritt fantasievoll und kreativ ein eigenes Werk gestalten.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Collage, Verfremden  
**Geschichte, Sachunterricht, Latein, Religion, Ethik**

Klasse 3–12 120 min

### Luftig und zart – das Schokoladenmädchen

Das *Schokoladenmädchen* ist der Titel eines berühmten Bildes, das in der Gemäldegalerie Alte Meister ausgestellt ist. Doch wer war dieses Mädchen und warum war Schokolade eine Besonderheit? Und was sind Pastellkreiden? Diesen Fragen wird in der Ausstellung anhand dieses Pastells und weiterer Gemälde nachgegangen. Im Anschluss können die SuS in unserer Werkstatt selbst zeichnen und mit Pastellkreiden experimentieren.

GS FÖS

**Kunst** Annäherung an ausgewählte Werke aus der Geschichte der bildenden Kunst, Erleben und Erfassen von einfachen Körperhaltungen und Bewegungsabläufen hinsichtlich ihrer Aussagequalität, flächiges Gestalten

**Sachunterricht** Leben früher und heute, historische Quellen und jetzige Gegebenheiten im Vergleich erschließen, Veränderungen (z. B. Lebensformen, Rollenverständnis der Geschlechter, Berufsbilder, Freizeitverhalten, Begegnung mit kultureller Verschiedenheit)

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, Beschreiben, lebendig und zusammenhängend erzählen

Klasse 1–4 120 min

### Die Werkstatt des Malers

In diesem Kurs betrachten die SuS in der Ausstellung ausgewählte Kunstwerke unter den Gesichtspunkten Symbolik und Wirkung von Farben. Anschließend experimentieren sie in der Werkstatt mit unterschiedlichen Pigmenten und Bindemitteln und stellen eigene Farben her. Mit diesen wird zum Abschluss ein Gemälde angefertigt.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** bildnerisches Problemlösen zu Ausdruckskraft und Wirkung der Farben, Bedeutung des Gestaltungsmittels Farbe für die Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit, Farben in der Pflanzen- und Tierwelt, Farbkontraste, Farbwirkungen, Formenstruktur, Varianten des Farbauftrags, Herstellung von Farben und gestalterische Erprobung

**Sachunterricht** Gestalten mit Naturfarben, Farben als Botschaften

**Geschichte** Entdeckung und Eroberung der Welt, alte und neue Handelswege

Klasse 1–12 120 min

### Tausende Fäden – gewebte Bilder

In der Gemäldegalerie Alte Meister befindet sich eine Serie von vier sehr gut erhaltenen Bildteppichen aus dem 16. Jahrhundert, auf denen biblische Geschichten dargestellt sind. Figuren, Landschaften, Tiere und Pflanzen wurden in filigraner Weise in Wolle, Seide und Goldfäden gewirkt. Davon angeregt fertigen die SuS eigene kleine Tapiseriestücke auf Webrahmen.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Ausdruckswirkungen der Farben und Formen, Gestalten auf der Fläche

**Religion** biblische Geschichten

**Werken** textile Werkstoffe

**WTH** Fertigung materieller Güter, Vielfalt der Werkstoffe

Klasse 1–12 120/240 min

### Street Art – Antike

Mars, Apollo, Hermes, Amazon(en) ... welche antiken Erzählungen stecken hinter diesen Namen, die im heutigen Alltag als Produkte oder Unternehmen bekannt sind? Die SuS setzen sich in der Ausstellung zuerst mit ausgewählten Geschichten der Mythologie anhand verschiedener Kunstwerke auseinander. Im Anschluss entstehen in der Werkstatt – inspiriert durch die in der Ausstellung kennengelernten mythologischen Figuren – Druckvorlagen. Mit ihnen kann mit Farbe jederzeit und überall die Antike in der eigenen Lebenswelt platziert werden.

OS GYM FÖS

**Kunst** Darstellung von Körper und Raum auf der Fläche, Anwenden unterschiedlicher Gestaltungsmittel in Malerei und Grafik, Farbe  
**Geschichte** Lebenswelt in der Antike  
**Deutsch** Helden- und Göttersagen der Antike  
**Latein** antike Mythologie und Religion, antike Kultur und ihr Fortwirken

Klasse 5–12 120 min

### Verrückte Spielereien – höfische Kultur und Mode im Barock

Gepuderte Perücken, verschnörkelte Fassaden, pom-pöse Feste – Schlagworte, die die Hofkultur des Barocks charakterisieren. Unter den Aspekten Mode, Architektur, Festlichkeiten und Selbstdarstellung begegnet man vielen Kunstwerken in der Ausstellung. Die Betrachtung dieser Werke und der Austausch darüber sollen die Epoche anschaulich machen und in Beziehung zur eigenen Lebenswelt der SuS setzen. Anschließend fertigen sie selbst Modeentwürfe an und akzentuieren diese mit Farbe und weiteren Materialien.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Herrscherporträts, Mode der Barockzeit, Design, Darstellung von Körper und Raum auf der Fläche  
**Geschichte** kulturelle Leistungen des Barocks, Staat und Gesellschaft in der Zeit des Absolutismus  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, Landeshauptstadt Dresden, historische Anlagen in Sachsen

Klasse 4–12 120 min

### Alles fake? – Zeichnen vor dem Original

Im Mittelpunkt stehen Skulpturen der Antike und Gemälde der Renaissance. Durch gemeinsames Betrachten und Kommunizieren sollen auf folgende Fragen Antworten gefunden werden: Wer hat wo kopiert? Gibt es Gemeinsamkeiten? Gibt es Unterschiede? Im Anschluss werden die SuS direkt vor einem Kunstwerk zeichnen. Damit wird zur Beobachtung, zum Nachdenken, Wahrnehmen und Begreifen angeregt.

OS GYM FÖS

**Kunst** Bildproduktion und Bildrezeption, Original oder Fälschung, Kunstwerke als Spiegel der neuen Weltwahrnehmung, Merkmale der Kunst der Renaissance, perspektivische Darstellung  
**Geschichte** Renaissance – Aufbruch in die Neuzeit, die Welt um 1500, Orientierung an der Antike, Humanismus  
**Gesellschaftkunde** Humanismus und Renaissance – zum Wandel des Weltbildes vom Mittelalter zur Neuzeit

Klasse 10–12 120 min

### Raum und Perspektive

In diesem Kurs setzen sich die SuS mit der Perspektive auseinander. Anhand verschiedener Bildbeispiele werden Bedeutungsperspektive, Farbperspektive und Zentralperspektive näher untersucht. Anschließend fertigen sie eigene räumliche Skizzen, u. a. mit der Camera obscura, an.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Perspektive, Gestaltung auf der Fläche  
**Mathematik** räumliche Illusion, maßstäbliches Darstellen ebener Figuren und Körper, geometrisches Wissen zur Flächengestaltung  
**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, Landeshauptstadt Dresden, historische Anlagen in Sachsen

Klasse 4–12 120 min

### Lernort Semperbau goes Albertinum: Kunst bewahren

Während eines Rundganges in der Gemäldegalerie Alte Meister analysieren die SuS verschiedene Aspekte der präventiven Konservierung wie Lichtschutz oder Klimatisierung. Empfindliche Gemäldebestandteile und Pigmente sowie deren Veränderungen werden exemplarisch betrachtet. Im praktischen Teil im Albertinum stellen die SuS zwei der zuvor thematisierten historischen Pigmente her.

**Hinweis:** Der Kurs beginnt in der Gemäldegalerie Alte Meister. Die Vermittler:innen spazieren gemeinsam mit den SuS zum Albertinum, wo anschließend der Praxisteil stattfindet.

OS GYM

**Kunst** Farbexperimente  
**Chemie** Salze, organische Stoffe, Farbstoffchemie  
**Physik** Licht und Farben, Licht als Strahl und Welle, Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Klasse 9–12 180 min

### Kreise und Quadrate – Formen einer Stadt

Mit dem *geometrischen Blick* werden wir Gemälde untersuchen. Welche Formen verstecken sich im Bild, aus welcher Grundform besteht ein Wohnhaus oder eine Kirche? Gibt es auch Landschaften, in denen sich die Geometrie versteckt? Im Anschluss werden die SuS ihre eigenen Stadtansichten aus geometrischen Formen anfertigen.

GS

**Mathematik** Anwendung geometrischen Wissens zur Flächengestaltung, erkennen, benennen, beschreiben und darstellen von Dreiecken, Vierecken und anderen Vielecken  
**Kunst** Zusammenhänge von Kunst und Geometrie, geometrische Formen entdecken und dokumentieren

Klasse 1–3 120 min





### Weihnachtswerkstatt

In der Gemäldegalerie Alte Meister finden sich verschiedene Kunstwerke zur Weihnachtsgeschichte. Anhand der Gemälde, die über das neugeborene Kind, die Hirten und die Heiligen Drei Könige berichten, setzen sich die SuS mit dieser Geschichte und ihrer Darstellung in der Kunst auseinander. Im anschließenden praktischen Teil können die SuS mit weihnachtlichen Motiven schöpferisch kreativ werden.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Begegnung mit Kunstwerken im Original, Schriftgestaltung

**Sachunterricht** Jahreslauf

**Religion** Weihnachtsgeschichte, das Kirchenjahr, christliches Brauchtum

**Ethik** Bedeutung von religiös geprägten Festen und Zeiten

Klasse 1–12 120 min

### Zukunfts(t)räume

Zuerst begeben sich die SuS auf eine Zeitreise in die Antike. Sie lernen anhand ausgewählter Skulpturen Bereiche der griechischen oder römischen Antike kennen – Kunst, Götter, Sport und Philosophen. Der griechischen Philosoph Platon erzählte die Geschichte der Insel Atlantis, von der niemand weiß, ob es diese je gegeben hat oder ob es nur die Idee einer idealen Welt war. Anhand dieser Geschichte denken die SuS darüber nach, wie sie sich ihren Lebensort in der Zukunft vorstellen. Im anschließenden Workshop gestalten sie ihre Zukunftstraumhäuser aus Upcycling-Materialien, um damit gemeinsam eine Stadt oder ein Dorf zu bauen.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Upcycling

**Werken** technische Herstellungsprozesse

**Ethik** Beurteilen eigener Wünsche, Träume, Lebensvorstellungen, Wir in der Welt, Utopien

Klasse 1–6 120 min

### Helden in Rot und Schwarz

Bilder auf antiken Vasen erzählen über das Leben in Griechenland vor über 2.000 Jahren oder zeigen die verschiedenen Götter der Griechen. Im Kurs bringen die SuS die Darstellungen auf Vasen und Kleinplastiken mit Götter- und Heldensagen in Verbindung. Im Praxisteil des Kurses lernen die SuS die Technik der rotfigurigen und schwarzfigurigen Vasenmalerei kennen und gestalten eine kleine Vase.

OS GYM FÖS

**Kunst** Experimentieren mit Farbe

**Geschichte** Griechische Antike

**Deutsch** Helden- und Göttersagen der griechischen Antike

**Latein** Leben und Kultur in der Antike

Klasse 5–12 120 min





# ANGEBOTE IN WEITEREN MUSEEN DER SKD



# Porzellan- sammlung

## ZWINGER

01067 Dresden  
Besuchereingang Sophienstraße  
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen



Im 17. und 18. Jahrhundert weckte das Porzellan in Europa große Begehrlichkeiten. 1710 gründete August der Starke die erste europäische Porzellanmanufaktur in Meißen. Gierig nach dessen Schönheit besaß er tausende Stücke – die wenigsten davon waren praktische Alltagsgegenstände in unserem heutigen Sinne. So zeigt die Dresdner Porzellansammlung neben feinstem Tafelgeschirr edle Vasen, Figuren und auch lebensgroße Plastiken, für die die Tiere des sächsischen Herrschers einst Modell standen. Der Architekt Peter Marino hat 2010 die Ausstellungsräume für die schönsten und bedeutendsten der 20.000 Museumsexponate im Dresdner Zwinger neu drapiert. Vor Ledertapeten, Spiegelflächen oder seidenbezogenen Wänden eröffnet jedes Arrangement eine eigene Welt. Unter Pavillons stehen Löwen und Hunde aus Meissner Porzellan neben Pfauen, Papageien und einer Affenfamilie. Heute beeindruckt die Porzellansammlung als größte ihrer Art in ganz Europa – und das mit einem wunderbaren Ausblick in den Innenhof des Zwingers.

## RUNDGÄNGE

### Der Porzellanzoo des Königs

Wir erkunden eine der schönsten und größten Sammlungen der Welt mit großen und kleinen Tieren aus Porzellan.

GS

**Sachunterricht** Begegnung mit Pflanzen und Tieren, Waldrand als Lebensraum

Klasse 1–4 60 min

### Porzellantier-Yoga

Wir entdecken Tiere aus Porzellan, finden heraus, ob es sie auch im Yoga gibt und wie sie aussehen. Nach der Erkundung der Porzellansammlung machen wir gemeinsam kindgerechtes Yoga. Yogamatten werden gestellt.

GS

**Sachunterricht** mein Körper und meine Gesundheit, Begegnung mit Pflanzen und Tieren  
**Sport** (Dieser Kurs ist inklusiv gestaltet.)

Klasse 1–4 90 min

## RUNDGÄNGE & WERKSTATT

### Das weiße Gold

Wo kommt das Porzellan her, woraus besteht es und warum ist es so kostbar? August der Starke liebte Porzellan und regte mit seiner Begierde die Entdeckung und Produktion des europäischen weißen Goldes an.

GS OS GYM

**Sachunterricht** Begegnung mit Phänomenen der unbelebten Natur

**Geschichte** kulturelle Leistungen des Barock

Klasse 3–10 60 min

### Zerbrechliche Fabelwesen

Wir spüren Fabelwesen in der Porzellansammlung auf und lernen Unterschiede und Gemeinsamkeiten ihrer Darstellung in Europa und Asien kennen. Im Anschluss werden Wunschfabelwesen gestaltet.

GS

**Ethik** Gut und Böse im Märchen

**Kunst** Gestalten auf der Fläche

Klasse 3–4 90 min

### Dekoration als Sprache – Mythologie und Symbole auf ostasiatischem Porzellan

Wir lernen die Bedeutung ausgewählter Bildzeichen auf Porzellan kennen und gehen der Frage nach, welche Rolle Symbole im Alltag spielen.

OS GYM

**Ethik** Medien: ein Spiegel der Wirklichkeit – Veränderung der Kommunikationsformen, Emoticons

**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 7–10 60 min

## WERKSTATT

### Fantastische Vasen und wo sie zu finden sind

In der Porzellansammlung befinden sich Gefäße in unterschiedlichen Formen, Farben und Größen. Inspiriert von dieser Gestaltungsvielfalt werden dreidimensionale Papierskulpturen gestaltet.

GS

**Kunst** körperhaft-räumliches Gestalten

**Werken** Umgehen mit Material und Werkzeug, Bauen stabiler Konstruktionen

Klasse 1–4 90 min

### Wie kam der Elefant zu seinem Rüssel? Wilder Geschichten-Erzähl- und- Erfinde-Workshop

Die Porzellansammlung steckt voller Geschichten. Märchenhaft ist schon der Lebensweg des Porzellan-Erfinders Johann Friedrich Böttger, aber noch viel mehr erzählen die Porzellane selbst. Wenn wir genau lauschen, hören wir sie leise wispern – etwa von fernen Welten, von Elefanten, Prinzessinnen und Seefahrern.

GS

**Deutsch** Sprechen und Zuhören, für sich und andere schreiben

Klasse 1–4 90 min 3,00 EUR/Kind

### Schöne Scherben!

Beschädigtes Geschirr und zerbrochenes Porzellan sind Ausgangspunkt für künstlerisches Tun. Wir schauen uns das Farb- und Linienspiel genauer an und setzen es in neuer Form fort. Die Farbpalette des Hofmalers Johann Gregorius Höroldt aus dem 18. Jahrhundert wird spielerisch mit entdeckt.

GS OS GYM

**Kunst** Gestalten auf der Fläche, aktionsbetontes Gestalten, körperhaft-räumliches Gestalten

Klasse 3–10 90 min

# Museum für Sächsische Volkskunst

## JÄGERHOF

Köpckestraße 1, 01097 Dresden  
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Schon lange ist es wieder hip, Dinge selbst zu machen, statt sie im Laden zu kaufen. Das Museum für Sächsische Volkskunst ist in diesem Sinne ein *Do-it-yourself-Museum*. Es versteht sich als Haus für alle Generationen und präsentiert nicht nur erzgebirgischen Weihnachtsschmuck wie Bergmann, Lichterengel und Co., sondern auch Produkte der Spielzeugindustrie, Keramik und Textilien sowie Puppenstuben oder sorbische Trachten.

Das von Oskar Seyffert gegründete Museum ist im Jägerhof untergebracht, einem 450 Jahre alten Gebäude in der Dresdner Neustadt, unweit vom Goldenen Reiter. Die Dauerpräsentation wird durch wechselnde Sonderausstellungen vor allem zur Oster- und Weihnachtszeit ergänzt.



## RUNDGÄNGE & KURSE



### Das Spielzeug unserer (Ur-)Großeltern

Wir betrachten das teilweise schon 200 Jahre alte Spielzeug und vergleichen es mit dem, was sich in heutigen Kinderzimmern finden lässt.

GS FÖS

**Sachunterricht** Begegnung mit Raum und Zeit, zusammen leben und lernen

**Ethik** Miteinander

Klasse 1–4 60 min

### Den Mustern auf der Spur

Aus Formen werden Muster – doch was macht die Form zum Muster? Und wozu brauchen wir es? Mit offenen Augen gehen die SuS durch die Ausstellung, begeben sich auf die Suche nach Mustern, schauen, welche Grundformen sich dahinter verbergen und entwerfen selbst Muster.

GS

**Mathematik** Geometrie

Klasse 1–4 90 min

### Vom Blaudruck, Klöppeln und Schnitzen – Traditionen und Brauchtum in Sachsen

Traditionen und Bräuche wurden und werden in Sachsen gepflegt und weiterentwickelt und machen einen großen Teil unserer Landesgeschichte aus. Wir begeben uns auf eine Tour durch das Museum und erfahren, welche Feste im Jahreslauf mit welchen Traditionen verknüpft und welche Handwerke für Sachsen typisch sind.

GS

**Sachunterricht** kulturelles und historisches Kennen des Landkreises

Klasse 3–4 60 min



Ab 7. September 2024 wird die Puppentheatersammlung ihre Türen im Kraftwerk Mitte öffnen und ihre umfangreichen Bestände zeigen. Der neue Standort gewährt einen doppelten Blick hinter die Kulissen: hinter die des Puppentheaters, aber auch hinter die der Puppentheatersammlung selbst. Die Schüler:innen können die Ausstellung auf mehreren Wegen erkunden. Entweder sie nutzen einen unserer Rundgänge oder Workshops oder sie spielen ein eigens für die Ausstellung konzipiertes »Spiel«. Dabei wählen sie sich unter zehn Objekten eines aus und recherchieren objektbezogen anhand eines Arbeitsbogens selbstständig in der Ausstellung. Sechs Abteilungen präsentieren die Basics des Puppentheaters: von den unterschiedlichen Animationstechniken über Bühnenformen bis hin zu den Geschichten, die auf und hinter der Bühne erzählt werden. Traditionelle Formen kommen ebenso vor wie moderne und damit auch die Menschen, die diese einzigartige Kunstform gelebt und mit Leben erfüllt haben. Wechselnde Jahrespräsentationen sind an die Theaterzeit angepasst und nehmen auf aktuelle Fragestellungen Bezug. Die unmittelbare Nähe zum *tjg. theater junge generation* bietet die Möglichkeit, den Besuch von Ausstellung und Theater zu kombinieren.

## Puppentheatersammlung

### KRAFTWERK MITTE

Theatergasse 12, 01067 Dresden  
Dienstag bis Freitag 14 bis 19 Uhr  
Samstag und Sonntag 10 bis 19 Uhr

*Für Schulklassen ist der Besuch am Vormittag nach Anmeldung möglich!*



## RUNDGÄNGE & KURSE

### So ein Theater

Nicht nur auf der Bühne des Puppentheaters ist viel los, auch davor und dahinter. Die SuS beschäftigen sich bei einem Rundgang mit den facettenreichen Aufgabenbereichen des Puppentheaters und erfahren, was alles zu einer erfolgreichen Aufführung gehört.

GS

**Deutsch** Gestalten eines Theaterstücks

Klasse 3–4 60 min

### Licht und Schatten

Die SuS erkunden in der Ausstellung gemeinsam das Thema Schattentheater. Im Anschluss werden im Vermittlungsraum eigene Schattentheaterfiguren gestaltet und ausprobiert.

GS OS

**Deutsch** Aus der Märchenwelt, Gestalten eines Theaterstücks, Helden und Idole

Klasse 1–6 90 min

### Vorhang auf

Welche Aufgaben- und Arbeitsbereiche gibt es beim Puppentheater und wie müssen diese ineinandergreifen, damit eine gelungene Aufführung stattfinden kann? Die SuS setzen sich mit den Gestaltungsprinzipien des Puppenspiels auseinander, lernen verschiedene Puppenarten kennen und gestalten eine eigene Puppentheaterinszenierung.

OS

**Deutsch** Kennen von Gestaltungsprinzipien des Puppenspiels

Klasse 6 90 min

# Japanisches Palais

## AUSSTELLUNGEN DAMASKUSZIMMER

Palaisplatz 11, 01097 Dresden  
Aktuelle Informationen unter  
[www.skd.museum](http://www.skd.museum)



Den zentralen Leitgedanken des Japanischen Palais bildet die Inschrift *Museum usui publico patens* (Museum zur öffentlichen Nutzung offenstehend) über dem Haupteingang. Sie verweist auf die einstige Funktion des Hauses als Museumskomplex. Die Reaktivierung dieses Auftrags soll auch künftig das Haus charakterisieren. Heute bietet das Japanische Palais Sonderausstellungsflächen für alle 15 Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, die unter thematischen Schwerpunkten sammlungs- und epochenübergreifend zusammengeführt werden.

### DIALOG UNTER GÄSTEN –

#### DAS DAMASKUSZIMMER IN DRESDEN LÄDT EIN

Das Museum für Völkerkunde Dresden zeigt eine 200 Jahre alte, kunstvoll verzierte Holzvertäfelung eines Damaszener Wohnhauses. Einst schmückte diese Holzvertäfelung den Empfangsraum einer wohlhabenden Familie in Damaskus' Altstadt. Dieses Objekt bietet Reflexionsmöglichkeiten für viele aktuelle und historische Themen, die in wechselnden Ausstellungen vertieft werden. Das Thema der Gastfreundschaft wird bis November 2024 durch die Intervention *Unter einem Himmel* ergänzt, die den Blick mit künstlerischen Positionen auf Aspekte von Flucht und Vertreibung lenkt.

### KURSE

#### Philosophieren mit Kindern über Gastfreundschaft

Was ist ein Empfangsraum und was kennzeichnet ihn? Wir denken gemeinsam über Gastfreundschaft nach. Die detailreiche und aufwendige Dekoration des Zimmers mit Stadtlandschaften, Blumensträußen, Obstschalen und arabischen Inschriften lädt zum Zuhören, Gedankenaustausch und zum kreativen Schaffen ein.

GS OS GYM FÖS

**Ethik/Religion** interkulturelle Kompetenz, Lebensgestaltung in der Gemeinschaft, Mensch und Gemeinschaft, Mythos – Religion – Kultur  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 1–12 90 min

## KURSE & WERKSTATT

### Märchenhaft – das erzählende Damaskuszimmer

Welche Erzählungen prägen uns? Was erzählt dieses Zimmer? Altersspezifisch werden die Bedeutung und die Bekanntheit von Märchen sowie die Kunst des Erzählens erkundet, die sich im Zusammenhang mit dem Objekt ergeben. Wir lernen selbst zu erzählen.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Raum und Zeit  
**Ethik/Religion** Mensch und Gemeinschaft  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 1–12 90 min

### Mein Traumraum

Im Damaskuszimmer entdecken die SuS die kunstvolle Gestaltung eines Empfangsraumes für Gäste und entwickeln im gemeinsamen Gespräch selbst Vorstellungen für Lebens- und Wohntopien.

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Raum und Zeit  
**Ethik/Religion** Mensch und Gemeinschaft  
**Deutsch** Sprechen und Zuhören

Klasse 1–12 90 min



## Kinderbiennale PLANET UTOPIA

Eine Kooperation der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden mit der National Gallery Singapore

bis 30.3.2025

Kunst suchte immer nach Utopien – nach dem Entwurf von Zukunft, Welt und unerschöpflichen Möglichkeitsräumen als Alternative zur Gegenwart, nach dem Ausloten des Denk- und Vorstellbaren. Utopien berühren Grundfragen menschlichen Nachdenkens über den Sinn und Wandel des Seins. Dies betrifft gerade auch Kinder und Jugendliche – vor allem in Krisen und Umbruchzeiten.

Während der Kinderbiennale verwandeln lokale und internationale Künstler:innen das Japanische Palais in einen fantastischen Ort, der zum Sehen, Hören, Fühlen, Mitmachen und Entdecken anregt. Die Ausstellung lädt ein, in künstlerische Sphären einzutauchen und selbst kreativ zu werden. In Zusammenarbeit mit den Kinderbeiräten, gewissermaßen den Co-Kurator:innen des Projekts, eröffnen sich multiperspektivische Zugänge zu utopischem Denken in Bezug auf Raum, Zeit und Fragen der Gegenwart. Ihre Perspektiven und fulminanten Ideen sind Basis des Konzepts, der Gestaltung und des Vermittlungsprogramms.

**Preise für alle Vermittlungsangebote der Kinderbiennale:** bis einschließlich 15 Kinder und Jugendliche 30,00 EUR, 16 bis einschließlich 28 Kinder und Jugendliche 50,00 EUR



### KURSE

#### Wie geht es mir, dir, uns?

Empathie, Gemeinschaft und Achtsamkeit zeichnen wir als grundlegende Aspekte auf dem Weg zu einem utopischen Planeten. Die Frage nach der eigenen Wahrnehmungs- und Gefühlswelt wird zum Ausgangspunkt einer meditativen, spielerischen und künstlerischen Auseinandersetzung mit der uns umgebenden Welt. Zusammen finden wir Ausdrucksmöglichkeiten für das, was in uns vorgeht und lernen, es miteinander zu teilen und zu verstehen. *Mit Praxisteil*

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Natur und Kunst

**Ethik** Identität, miteinander Leben in der Gemeinschaft, der Mensch zwischen Natur und Kultur, die Welt von morgen

**Sachunterricht** soziales und kulturelles Zusammenleben, Auseinandersetzung mit der Natur, Raum und Zeit

**Biologie** Mensch und Natur, Wechselwirkungen zwischen Lebewesen und Lebensgemeinschaft, Nachhaltigkeit

Klasse 1–6 90 min

#### Planet Zukunft

Die Zukunft liegt jetzt in unseren Händen. Ausgehend von der uns bekannten Welt betrachten wir verschiedene Utopien und Dystopien, die vor uns liegen könnten. Wie könnte sich die Biodiversität in Zukunft verändern und was passiert mit der Tiefsee in 100 Jahren? Können wir einen Joghurtbecher als Lineal verwenden? Gemeinsam erforschen und erproben wir die Welt von morgen. *Mit Praxisteil*

GS OS GYM FÖS

**Kunst** Natur und Kunst

**Ethik** miteinander Leben in der Gemeinschaft, der Mensch zwischen Natur und Kultur, die Welt von morgen

**Sachunterricht** soziales und kulturelles Zusammenleben, Auseinandersetzung mit der Natur, Raum und Zeit

**Biologie** Mensch und Natur, Wechselwirkungen zwischen Lebewesen und Lebensgemeinschaft, Nachhaltigkeit

Klasse 1–6 90 min

#### (T)Räume für Utopie und Frieden

Was ist Frieden und was stimmt uns friedlich? Ausgehend von unserem gemeinsamen Handeln entdecken wir, was friedvolles Miteinander im Kleinen und Großen bedeutet und wie wir es gestalten können. Anschließend erforschen wir in der Ausstellung, wie verschiedene Künstler:innen weltweit die Themen von Frieden, Gerechtigkeit und Gesellschaft interpretieren und verarbeiten. *Mit Praxisteil*

GS OS GYM

**Kunst** Natur und Kunst

**Ethik** miteinander Leben in der Gemeinschaft, der Mensch zwischen Natur und Kultur, die Welt von morgen

**Sachunterricht** soziales und kulturelles Zusammenleben, Auseinandersetzung mit der Natur, Raum und Zeit

**Biologie** Mensch und Natur, Wechselwirkungen zwischen Lebewesen und Lebensgemeinschaft, Nachhaltigkeit

Klasse 1–6 90 min

OS GYM

**Kunst** Faszination des Raumes, Herausforderung Material und Technik, Bildwelten – Weltbilder

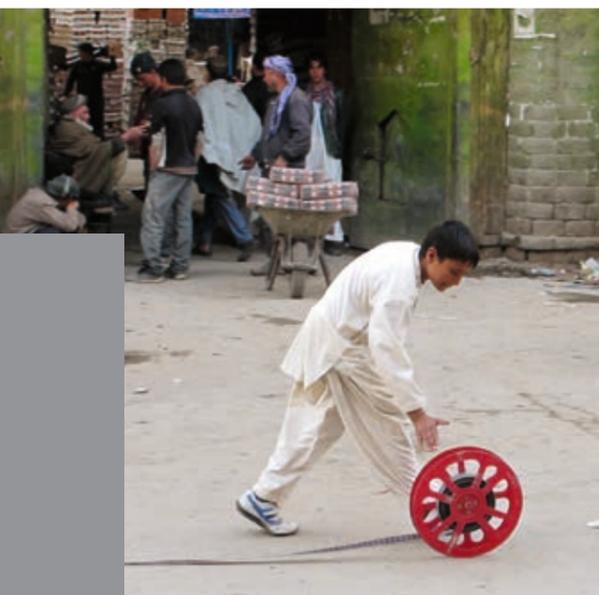
**Ethik** miteinander Leben in der Gemeinschaft, der Mensch zwischen Natur und Kultur, die Welt von morgen

**Gemeinschaftskunde** Zusammenleben in unserer Gesellschaft, Demokratiebildung, Auswirkungen der Globalisierung, sozialer Wandel

**Biologie** Nachhaltiger Umgang mit der Umwelt

**Geschichte** Friedenssicherung, Demokratiebildung

Klasse 7–12 90 min



# Archiv der Avantgarden – Egidio Marzona

## BLOCKHAUS

Große Meißner Straße 19  
01097 Dresden  
Dienstag bis Freitag 15 bis 21 Uhr  
Samstag & Sonntag 11 bis 19 Uhr

Angebote für Schulklassen finden in der Woche außerhalb der regulären Öffnungszeiten statt. Workshops und Rundgänge können auch individuell abgesprochen werden. Anmeldung unter [besucherservice@skd.museum](mailto:besucherservice@skd.museum)

Im Mai 2024 eröffnete das Archiv der Avantgarden – Egidio Marzona, kurz: das ADA. Hier sind Dokumente, Kunstwerke und Objekte der Avantgarden des 20. Jahrhunderts versammelt. Im ADA werden Spuren künstlerischer Utopien, zahlreiche radikale Ideen und Netzwerke zwischen den Kunstschaffenden sichtbar. Mit der Eröffnung des ADAs eröffnete auch die ADA school. Als lebendiger Ort wird eine Experimentierfläche für neue Formate der Bildung und Vermittlung geboten. Die ADA school entspricht einer zukunftsgerichteten, kritischen und einladenden Haltung und orientiert sich dabei an den Kernthemen der Avantgarden.

Die ADA school bietet Schulformate für die 8. bis 12. Klasse an. Das gesamte Gebäude ist stufenfrei zugänglich.

## RUNDGÄNGE & WERKSTATT

### RUNDGÄNGE

#### Avantgarde!

Die Avantgarden im 20. Jahrhundert haben sich künstlerisch sowie politisch mit dem Zukünftigen befasst. Mit den Schulklassen werden Kunstwerke sowie Konzepte betrachtet. Gemeinsam diskutieren wir, wie die Impulse der Avantgarden auch für die Gegenwart und Zukunft interessant werden. Der Rundgang findet während der Sonderausstellungen statt.

OS GYM

**Kunst** Gegenwartskunst, Konzeptkunst, Weltbilder – Bildwelten

**Deutsch** Selbstverwirklichung und Verantwortung

Klasse 8–12 90–120 min



#### Innen/Außen

Die Architektur des ADAs schwebt mit der imposanten Barockfassade und dem gänzlich neuen Innenraum zwischen den Zeiten. Was war das Blockhaus, was ist es jetzt und was kann es sein? Gemeinsam gehen wir auf Spurensuche und Raumerkundung. Der Rundgang findet während und außerhalb der Sonderausstellungen statt.

OS GYM

**Kunst** Faszination des Raumes, Innenarchitektur, Architektur

Klasse 8–12 90–120 min

### WERKSTATT

#### Utopien manifestieren – ein Zine-Workshop

Gemeinsam mit den Dresdner Künstler:innen Lisa Legain und Benjamin Butter entwickeln wir Perspektiven für die Zukunft und suchen nach konkreten Ideen und Lösungsvorschlägen. Dabei entsteht ein Zine zum Mitnehmen, das gestalterisches Experimentieren ermöglicht und an die Schulpraxis des künstlerischen Tagebuchs anknüpft. Der Workshop findet während und außerhalb der Sonderausstellungen statt.

OS GYM

**Kunst** künstlerisches Tagebuch, Gestalten auf der Fläche

**Deutsch** Selbstverwirklichung und Verantwortung

**Ethik** Zukunftsträume, Utopien

Klasse 8–12 180 min





Josef Hegenbarth (1884–1962) gilt als einer der bedeutendsten deutschen Zeichner und Illustratoren seiner Zeit. Sein Anwesen am Elbhang im Dresdner Stadtteil Loschwitz, in dem er von 1921 bis zu seinem Tod lebte und arbeitete, gehört heute als denkmalgeschütztes Künstlerhaus zum Kupferstich-Kabinett. Es beherbergt neben den einstigen Wohn- und Atelierräumen den größten Teil seines künstlerischen Nachlasses sowie Fotografien und Briefe, aber auch Ausstellungsräume, in denen jährlich wechselnde Ausstellungen stattfinden. SuS können diesen besonderen Ort kennenlernen. Thematische Kurse (wahlweise mit Praxisteil und konzipiert für verschiedene Fächer und Altersstufen) stellen Hegenbarth und dessen Werk in seiner ganzen Themenvielfalt – Köpfe, Tierdarstellungen, Straßenszenen, Illustrationen – vor. Die Workshops finden unter Anleitung des Künstlers Thomas Baumhekel nach individueller Absprache und bei schönem Wetter auch unter freiem Himmel statt.

Ab einer Klassenstärke von 15 SuS wird in zwei Gruppen geteilt. Die Kurse sind auch für Hortgruppen buchbar. Der Zugang ist nicht barrierefrei.

## Josef-Hegenbarth-Archiv

Calberlastraße 2, 01326 Dresden  
(H Buslinie 63)

Werkauswahl und Kurstermine werden individuell abgesprochen.

Anmeldung unter Telefon 0351-4914 3211



## KURSE & WERKSTATT

### Mein Besuch im Künstlerhaus

Im Dachgeschoss des Künstlerhauses können Schulklassen in das Lebens- und Arbeitsumfeld Josef Hegenbarths eintauchen. Dort befinden sich auch heute noch seine weitestgehend mit Originalmobiliar ausgestatteten Wohn- und Atelierräume, seine Tuschefedern, Pinsel, Pigmente und Paletten sowie eine umfangreiche Auswahl der von ihm illustrierten Bücher. Hegenbarths Lebensweg und künstlerischer Werdegang aber auch die Rolle seiner Frau Johanna werden je nach Altersstufe differenziert behandelt. Anschließend lernen die SuS Hegenbarths besondere Technik des »trockenen Pinsels« in der Praxis kennen.

GS OS GYM

Kunst, Deutsch, Sachunterricht, Geschichte

Klasse 1–12 100 min

### Chinesische Schriftzeichen

Die ersten chinesischen Schriftzeichen waren vereinfachte, bildliche Darstellungen. Nach einer kurzen Einführung malen wir selbst einige Zeichen mit dem Pinsel, wie beispielsweise den Elefanten oder Tiger. Damit bewegen wir uns auf den Spuren von Josef Hegenbarth, der angeregt von chinesischer Tuschemalerei eine besondere Vorliebe für Tierdarstellungen hatte.

GS

Kunst

Klasse 1–4 100 min

### Märchenstunde – groteske Geschichten und witzige Tollheiten

Ob Goethes *Faust*, die Märchen der Gebrüder Grimm, Hauffs *Kalif Storch* oder Werke Shakespeares – der Illustrator Josef Hegenbarth hatte sie alle auf seinem Arbeitstisch. Bevor die SuS selbst zu bekannten Märchen und Erzählungen kreativ werden, vergleichen und diskutieren wir eine Auswahl der Arbeiten des Künstlers mit den dazugehörigen Texten.

GS OS GYM

Kunst, Deutsch

Klasse 1–12 100 min

## SONDERAUSSTELLUNG

### Dresdner Köpfe. Dix, Hegenbarth, Hopfe, H. T. Richter, Uhlig

bis 4.8.2024

#### Porträtzeichnen

Josef Hegenbarth war zeitlebens fasziniert davon, unbekannte Menschen in Zeichnungen festzuhalten. Nicht weniger als 300 Porträtzeichnungen sind im Josef-Hegenbarth-Archiv erhalten. Sie dokumentieren sein Vermögen, ein Gegenüber in seiner Persönlichkeit und seiner Stimmungslage spontan zu erfassen. Nach dem Studium von Originalen im Atelier zeichnen die SuS mit Pinsel und Tusche nach lebendem Modell.

GS OS GYM

Kunst

Klasse 1–12 100 min



## Kunstgewerbemuseum

### SCHLOSS PILLNITZ

August-Böckstiegel-Straße 2  
01326 Dresden  
Mai bis Oktober  
10 bis 17 Uhr, Montag geschlossen

Im Barockschloss Pillnitz ist das Kunstgewerbemuseum sowohl im Wasserpalais als auch im Bergpalais beheimatet. Die wechselnden Sonderausstellungen sowie die Dauerpräsentation bieten die Möglichkeit, sich mit Materialien, Gestaltung, Herstellungsverfahren und dem jeweiligen Zeitgeist zu beschäftigen.

Die Kaiserzimmer im Schloss Pillnitz konnten 2022 nach mehrjähriger Restaurierung wieder zugänglich gemacht werden. Sie zeigen herausragende kunsthandwerkliche Stücke aus der Zeit des Klassizismus. Ergänzend zum original erhaltenen Interieur werden herausragende Stücke klassizistischer Gestaltung aus der eigenen Sammlung, darunter Keramiken, Textilien, Glas- und Metallarbeiten, Möbel, Papiertapeten und Uhren, präsentiert.

## PROJEKT & SONDERAUSSTELLUNGEN

### Patenklasse gesucht!

Zusammen mit dem Kunstgewerbemuseum beteiligen sich SuS an einem praxisorientierten Pilotprojekt. Sie erproben und evaluieren Workshops in den Bereichen Design, Materialkunde sowie zeitgenössischer Kunst. Das Projekt wird in enger Absprache mit der Lehrerin bzw. dem Lehrer zielgruppenspezifisch und lehrplanorientiert abgestimmt. Die Laufzeit kann flexibel zwischen einem und drei Monaten variieren.

#### Fragen und Anmeldung:

[bildungundvermittlung@skd.museum](mailto:bildungundvermittlung@skd.museum)

GS OS GYM

Auswahl einiger Lehrplanbezüge:

**Kunst** körperhaft-räumliches Gestalten

**Sachunterricht** Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen

**Werken** Vergleichen von Werkstoffen und Herstellen eines Produkts

**WTH** Fertigung materieller Güter, Vielfalt der Werkstoffe (Werkstoffeigenschaften durch experimentelle Ermittlung, Industrie 4.0, Robotereinsatz)

Klasse 3–9

## SONDERAUSSTELLUNGEN

### Pflanzenfieber. Botanik, Mensch, Design

bis 3.11.2024

#### Phyto und Anthro – eine Freundschaft aus dem Gleichgewicht

Die SuS werden Designobjekte der Sonderausstellung selbstständig beforschen und mit allen Sinnen wahrnehmen. In verschiedenen Übungen wird die Achtsamkeit zur Pflanzenwelt geschult und die Imaginationsfähigkeit sowie Gestaltungsfreude in Zusammenarbeit mit Pflanzen gefördert.

OS GYM

**Kunst** künstlerische Naturstudien, bewusste Wahrnehmung von Natur in ihrer Schönheit und Vielfalt, Spuren in der Natur

**Ethik** Wertschätzung natürlicher Lebensräume

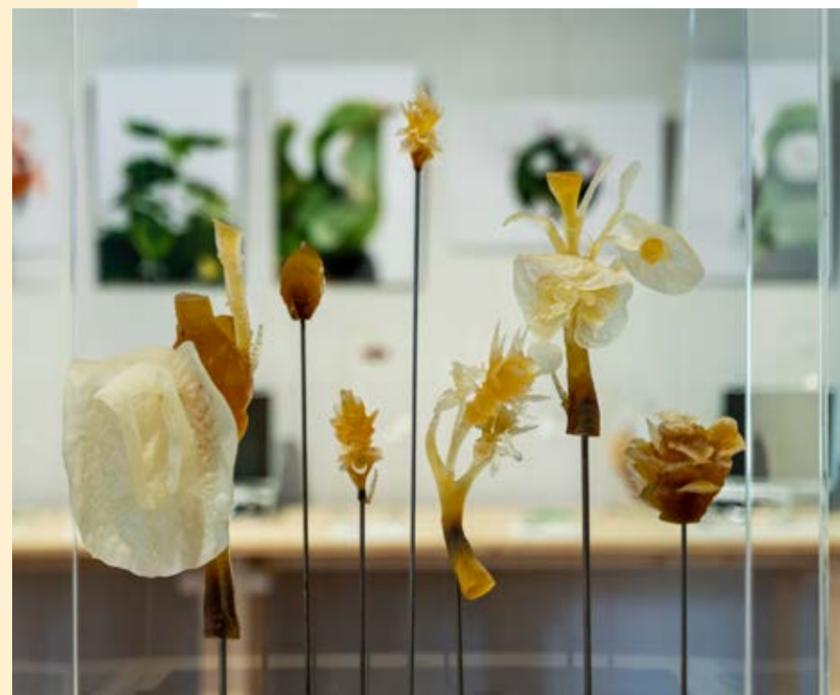
Klasse 5–6 120 min 2,00 EUR/Kind

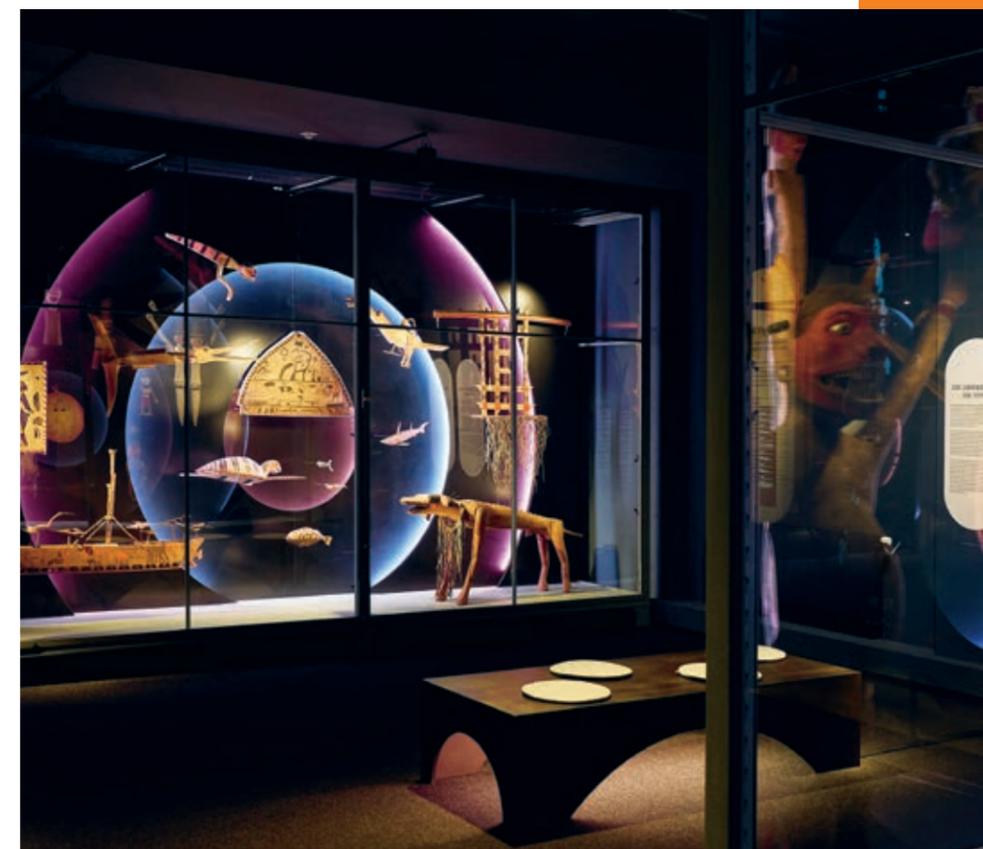
### Fait à Paris. Kunstmöbel des Jean-Pierre Latz am Dresdner Hof

19.10.2024–2.2.2025

Sonderausstellung des Kunstgewerbemuseums in den Paraderäumen des Residenzschlosses

Das dazugehörige Kursangebot für Schulklassen finden Sie auf Seite 19, da die Schau in den Paraderäumen des Residenzschlosses präsentiert wird.





# ANGEBOTE IN UND FÜR SACHSEN



## Outreach & Gesellschaft

Mit der Methode des Outreach (vom Englischen *to reach out* – *ausstrecken* oder *hinausreichen*) erweitern die SKD seit 2019 den klassischen Wirkungsraum ihrer 15 Museen in ganz Sachsen. Über Kooperationen mit Akteur:innen, regionalen Partner:innen und Schulen werden partizipative Formate entwickelt, die mehr Teilhabe und Sensibilität für alle fördern und Kinder und Jugendliche bei einem empathischen Miteinander begleiten sowie deren Identitäts- und Selbstbildungsprozess unterstützen. Ziel ist dabei eine stärkere Einbindung von Personen und Gruppen, die das bestehende Kulturangebot zumeist noch nicht ausreichend anspricht oder mitdenkt. Durch die Verschränkung von kultureller und politischer Bildung sollen so Impulse für eine aktive und selbstständige Gestaltung der eigenen Zukunft gesetzt werden. Über die Teilnahme an Workshops hinaus möchten die SKD gern alle Interessierten zum gegenseitigen Austausch und aktiver Beteiligung am Projekt einladen.

### KONTAKT

[outreach@skd.museum](mailto:outreach@skd.museum)

Telefon +49(0) 351 4914 3526

## PROJEKTE

### Mobiles Museum

Das Mobile Museum ist ein umgebauter Schulbus, der es Schüler:innen in ganz Sachsen ermöglicht, selbst aktiv zu werden. In Kooperation mit der diesjährigen Kinderbiennale im Japanischen Palais (PLANET UTOPIA, 1.6.2024–30.3.2025) zeigt das Mobile Museum eine Version des Werkes *Today I feel like ...* des dänischen Künstlers Jeppe Hein. Empathie, Gemeinschaft und Achtsamkeit werden darin als grundlegende Aspekte auf dem Weg zu einem utopischen Planeten thematisiert. Die Frage nach der eigenen Wahrnehmungs- und Gefühlswelt wird zum Ausgangspunkt einer meditativen, spielerischen und künstlerischen Auseinandersetzung mit der uns umgebenden Welt. Die Kinder finden gemeinsam Ausdrucksmöglichkeiten für das, was in ihnen vorgeht und lernen, es miteinander zu teilen und zu verstehen. Anfragen richten Sie bitte an:

[mobiles.museum@skd.museum](mailto:mobiles.museum@skd.museum)

GS

Klasse 1–4

90 min



### Das wandelnde Museum – ein performatives Hörspiel von LIGNA

#### Ein Museum kommt zu Besuch – ein Hörspiel zum Mitmachen!

Die SuS gehen mit Kopfhörern und von ihrer Vorstellungskraft geleitet durch viele unsichtbare Ausstellungsräume, sie sammeln und zerstreuen sich. Zusammen verwandeln sie das Museum, wechseln ihre Rollen und tauschen Perspektiven. Dabei öffnet sich auch ein Museum den Fragen: Warum werden überhaupt Dinge gesammelt? Welche Vorstellungen verkörpern sich in ihnen? Was ist es wert, für die Ewigkeit aufbewahrt zu werden? Wie wäre es, wenn ich selber ein Ausstellungsstück wäre? Ein Durchgang dauert ca. 40 Minuten, pro Durchgang können 15 bis 60 Kinder (ein bis drei Schulklassen) gleichzeitig teilnehmen. Die Teilnahme ist immer kostenfrei!

[outreach@skd.museum](mailto:outreach@skd.museum)

GS

Klasse 1–4

45 min

### Hallo Museum – ein Mitmachheft für Kinder

Das Mitmachheft ist in Zusammenarbeit mit Grundschüler:innen aus Sachsen entstanden und führt Kinder zwischen 7 und 10 Jahren auf spielerische Weise an Themen wie Gerechtigkeit, Streit, Macht und Körperbilder heran. Das Heft kann im Unterricht eingesetzt werden. Über Erzählungen und Kreativaufgaben beschäftigen sich Grundschulkinder selbstständig mit den Sammlungen des Museums und lernen diese aus einer neuen Perspektive kennen. Ab Sommer 2024 wird das Mitmachheft auch digital in den Sprachen Englisch, Arabisch (syrischer Dialekt), Ukrainisch, Sorbisch, Polnisch und Vietnamesisch erhältlich sein. Die Publikation ist kostenlos und an allen Kassen der Museen und Sammlungen erhältlich.

Bestellungen richten Sie bitte an:

[outreach@skd.museum](mailto:outreach@skd.museum).



## WORKSHOPS

**kYOUrator – das Museum bist DU!**

Der Schulworkshop bietet SuS die Möglichkeit, mithilfe von detailgetreuen Nachbildungen von Kunstobjekten der SKD ihre eigene kleine Ausstellung zu gestalten. Als Kuratorin oder Kurator treffen sie eigene Entscheidungen, vertreten sie gegenüber anderen, handeln im Team Kompromisse aus und präsentieren ihre Objektschau der übrigen Klasse.

[outreach@skd.museum](mailto:outreach@skd.museum)

OS GYM BS

**Deutsch** Entwickeln der mündlichen Sprachfähigkeit

**GRW** Entwickeln der politischen Urteilsfähigkeit auf Grundlage eigener begründeter, wertbezogener und rationaler Maßstäbe

**Ethik** ethische Diskursfähigkeit

**Kunst** Gestalten von Körper und Raum

Klasse 7–12 120 min

**Total global?! – Vielfalt und Globalisierung im Museum**

Wir setzen uns mit Objekten auseinander, die zu verschiedenen Zeiten und auf ganz unterschiedlichen Wegen nach Europa kamen. Dabei hinterfragen wir die Herkunft sowie die Herstellungsbedingungen der Objekte und bewerten diese mit Blick auf die unterschiedlichen Verhältnisse in den Produktions- und Zielländern. Ziel ist ein besseres Verständnis für den tiefgreifenden Prozess der Globalisierung.

[outreach@skd.museum](mailto:outreach@skd.museum)

OS GYM BS

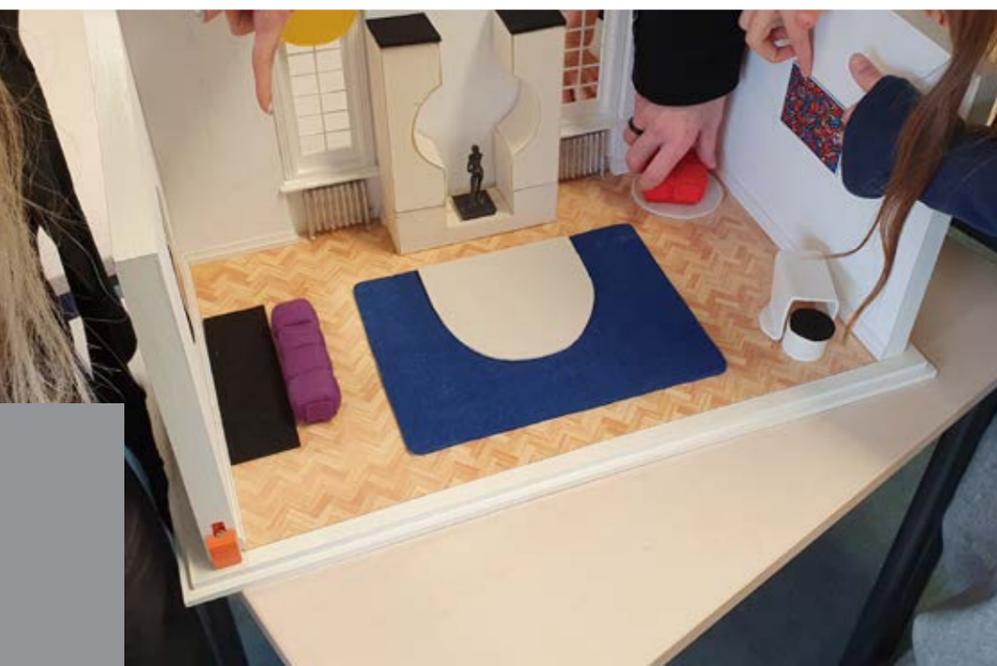
**Geografie** raumbezogene Handlungskompetenz

**Geschichte** Einsicht gewinnen in die Bedeutung von Geschichte für die eigene Lebenswelt und Entwickeln der Fähigkeit und Bereitschaft, humane und rationale Überzeugungen zu vertreten und die freiheitlich-demokratische Grundordnung mitzugestalten

**GRW** Entwickeln der politischen Urteilsfähigkeit auf Grundlage eigener begründeter, wertbezogener und rationaler Maßstäbe

**Ethik** ethische Diskursfähigkeit

Klasse 9–12 90 min



# GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig

## ETHNOGRAPHISCHE SAMMLUNGEN SACHSEN

Johannisplatz 5–11, 04103 Leipzig  
10 bis 18 Uhr, Montag geschlossen

Das GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig beherbergt vielschichtige Sammlungen, die aus unterschiedlichen Regionen der Welt nach Leipzig gelangten. Das Museum steht für Multiperspektivität, einen kritischen Umgang mit den Sammlungen, der Reflexion der eigenen Geschichte und den sprichwörtlichen Blick über den eigenen Tellerrand.

Im Rahmen des Zukunftsprogramms *REINVENTING GRASSI.SKD* wurden in den letzten Jahren wichtige Schritte eingeleitet, um das Museum umzugestalten und neu zu denken. Dabei ist es ein langfristiges Ziel das Museum in ein Netzwerkmuseum zu verwandeln, verschiedene Stimmen sichtbar zu machen und im stetigen Prozess einer Umstrukturierung zu bleiben. In vier Teileröffnungen wurden Bereiche mit unterschiedlichen Schwerpunkten eröffnet. Neben den Themen Sammelwahn, Rückgabe, Freundschaft, Transparenz, Macht und Erinnerung, wird der Blick auf (un)sichtbare Perspektiven und Geschichten der Sammlungen gelenkt. Besonders der kritische Umgang mit der eigenen Historie steht dabei im Fokus. Die neue Ausstellungspräsentation des ethnologischen Museums wird durch Einflüsse künstlerischer und aktivistischer Perspektiven erfahrbar gemacht. Ebenso erarbeitet das Museum mit jungen Menschen der Stadtgesellschaft und Communities postkoloniale Ausstellungsinhalte. Unser Vermittlungsprogramm gewährt Einblicke hinter die Objektgeschichten, fördert themenübergreifende Diskurse und gewährt Einblicke in den vielschichtigen Lernort ethnologisches Museum. Unser Fokus liegt auf den Themenkomplexen politischer und transkultureller Bildungsarbeit in Kombination mit kunstpädagogischer und partizipativer Vermittlung. Auch Nachhaltigkeit und

Inklusion sind übergeordnete Lernziele. Die Vermittlungsarbeit des Museums möchte Impulse für junge Menschen schaffen, die in einer heterogenen und globalen Welt voller Einflüsse groß werden. Dabei arbeiten wir bewusst diskriminierungskritisch. Die Entwicklung unserer Bildungsformate unterliegt drei Aspekten: der Vermittlung von gesellschaftlich relevanten Themen, der lebensweltlichen Einbettung der Inhalte sowie der Berücksichtigung vielschichtiger Bedürfnisse von Besucher:innengruppen. Wir fördern Anstöße zum Umdenken, Neudenken, Assoziieren und fördern aktiv den Dialog mit den Teilnehmer:innen jeder Altersgruppe. Bildungs- und Vermittlungsformate für SuS verschiedener Altersstufen bieten eine spannende Ergänzung zum Schulstoff und ermöglichen neue Perspektiven für Klassen unterschiedlicher Schulformen. Die Angebote sind flexibel und können individuell zugeschnitten werden.



### Voll strange?! – transkulturelles Lernen

Was ist eigentlich fremd? Wie entsteht *das Fremde*? Wer sind *wir*? Wie sehen wir *die Anderen*? Wo finden wir Stigmatisierung, Diskriminierung und Rassismus in unserem Alltag? Wir klären gemeinsam viele wichtige Fragen in diesem Lernimpuls und erarbeiten im anschließenden Workshop spielerisch Denkanstöße für ein demokratisches Miteinander mit vielen Perspektiven.

OS GYM FÖS

**Ethik** Miteinander, der Mensch und seine Verantwortung für den Mitmenschen, Fragen nach der Gerechtigkeit  
**Deutsch** das Fremde  
**Geschichte** Rassismus, Kolonialismus  
**Gemeinschaftskunde** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit  
**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12 90 min

### Spurensuche: Kolonialismus & Imperialismus

In einem informativen Ausflug wird die Themenwelt des ethnologischen Museums erlebt. Wir setzen uns mit Selbst- und Fremdwahrnehmung, Kolonialgeschichte und der Konstruktion von Identität auseinander. In Gruppen bearbeiten wir historische sowie aktuelle Fragestellungen ethnologischer Museen, beleuchten dabei die Herausforderungen des Umgangs mit unserem kolonialen Erbe.

OS GYM

**Ethik** Miteinander, Identität  
**Sachunterricht** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit  
**Deutsch** das Fremde  
**Geschichte** Kolonialismus, Imperialismus  
**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 8–12 90 min

### Was glaubst du denn? – Religionen der Welt kennenlernen

Überall auf der Welt fragen sich Menschen, was das Leben für einen Sinn hat und ob es übernatürliche Kräfte gibt. Welche religiösen Vorstellungen haben Menschen und wie bestimmen diese möglicherweise den Alltag? Wir besuchen die Ausstellung, arbeiten in Gruppen, diskutieren und suchen spielerisch nach Antworten.

OS GYM FÖS

**Ethik** Wir in der Welt, Orientierung, Religionen der Welt, Islam

**Gemeinschaftskunde** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12 90 min

### »Immer muss ich alles sollen!« – Miteinander in der Welt

Händeschütteln? In die Augen schauen? Blumen mitbringen? Warum ist das wichtig? Wir stellen verschiedene Regeln des Miteinanders vor, ergründen die verschiedenen Sichtweisen auf Verhalten und hinterfragen diese. Gibt es Regeln, die jeder Mensch auf der Welt versteht? Und was versteht man vielleicht falsch und warum? Eine spannende Suche nach uns selbst beginnt.

GS OS GYM FÖS

**Ethik** Werte, Miteinander, Identität

**Deutsch** das Fremde, der Geist der Aufklärung

**Sachunterricht** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 1–7 90 min

### Wer war eigentlich Winnetou? – Stereotyp *Native American*

Alles was wir über Native Americans wissen ist oft begleitet von den vielen Klischees die über Jahrzehnte aufgebaut worden sind. Welche Lebensrealitäten aber tatsächlich für indigene Menschen in Nordamerika vorherrschen wird dabei oft ausgeklammert. Wir gehen den Stereotypen auf die Spur und versuchen die Vielfalt der marginalisierten Gruppen auf den Grund zu gehen.

GS FÖS

**Ethik** Werte, Miteinander, Identität

**Deutsch** das Fremde, Sprechen und Zuhören

**Sachunterricht** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 1–12 90 min

### Museo Mundial – Nachhaltigkeit in der Welt

Wie unterscheiden sich Recycling und Upcycling? Und was hat die Erderwärmung mit dem Völkerkundemuseum zu tun? Diese und viele weitere Fragen zum Thema Nachhaltigkeit und Globales Lernen beantworten wir in unserem spannenden Workshop.

OS GYM FÖS

**Ethik** Wir in der Welt, Orientierung

**Geografie** Analyse der Raumnutzung in Landschaftszonen, Tragfähigkeit der Erde

**Gemeinschaftskunde** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, nachhaltige Entwicklung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12 90 min



### Riot Grrrls – von Held:innen und mutigen Mädchen

Was haben der erste Computer, drahtlose Übertragung und der Scheibenwischer gemeinsam? Es sind Erfindungen von Frauen. Wir stellen Geschichte, Erfindungen und Biografien von Held:innen rund um den Globus vor. An mehreren Stationen lernen und diskutieren wir über Gleichberechtigung und Diskriminierung.

GS OS GYM FÖS

**Ethik** Wir in der Welt, Orientierung, Wege zur Identität, der Mensch und seine Verantwortung für den Mitmenschen, Fragen nach der Gerechtigkeit

**Gemeinschaftskunde** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** politische Bildung, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 1–12 90 min

### Fantastische Tiere

Willkommen im Universum der fantastischen Tiere, legendären Mischwesen und seltsamen Kreaturen. Sie sind bis heute in Mythen, Sagen und Märchen, Filmen und Computerspielen lebendig. Auch in Religionen werden sie verehrt und in der ganzen Welt gefeiert. Einige dieser Wesen finden sich im Museum wieder und erzählen uns ihre Geschichte.

GS FÖS

**Ethik** Wir in der Welt, Gut und Böse im Märchen, Weltreligionen, Naturreligionen

**Bildungs- und Erziehungsziel** Wissen, Werteorientierung, Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz, Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

Klasse 1–7 60 min

### An der Schwelle – Übergänge in der Welt

*Rites de passage* nennen Ethnologinnen und Ethnologen jene Art von rituellem Übergang, der den Wechsel vom Kind- zum Erwachsensein markiert. Dieser besondere Museumsrundgang richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche in dieser Lebensphase.

OS GYM FÖS

**Ethik** Orientierung, Sinnsuche, Identität, Begegnung mit kultureller Verschiedenheit, Wir in der Welt, Religionen der Welt

**Gemeinschaftskunde** Begegnung mit kultureller Verschiedenheit

**Bildungs- und Erziehungsziel** Auseinandersetzung mit Kultur, Werteorientierung, Reflexions- und Diskursfähigkeit

Klasse 5–12 90 min

# Völkerkunde- museum Herrnhut

## ETHNOGRAPHISCHE SAMMLUNGEN SACHSEN

Goethestraße 1, 02747 Herrnhut  
Freitag bis Sonntag 9 bis 17 Uhr

Das Völkerkundemuseum Herrnhut zeigt einen ersten Einblick in seinen Umgestaltungsprozess mit der Präsentation *TALANOA – Zusammenkommen. Netzwerk Herrnhut, James Cook und die Ahnengötter Ozeaniens*. Dabei werden Objekte der Pazifikfahrten um den britischen Seefahrer James Cook und dessen Offizier James Burney, die vor 250 Jahren in die Herrnhuter Sammlung gelangten, präsentiert. Eine Schau, die den Prozess der Neukonzeption der Dauerausstellung mit einem ersten *Aussichtsfenster* darstellt und begleitet. Weiteres Highlight der Sonderschau ist die Präsentation einer Tatanua-Maske der melanesischen Malanggan-Kultur, die über die ausgedehnten Netzwerke der Herrnhuter Brüdergemeine aus Niu Ailan (Neuirland, ehemals Neumecklenburg) nach Herrnhut gebracht wurde. Über diese Handels-, Wissens- und Verwaltungsnetzwerke erwarb das Museum auch Objekte, die nicht aus eigenen Missionsregionen stammten und daher auch nicht dem eigentlichen Sammelprofil des Museums entsprachen. Jetzt lädt die komplexe Zeichensprache der aufwendig restaurierten und hier gezeigten Malanggane zu einer Spurenlese und zu weiterer Forschung ein.

**Projekte und Aktionen für Schulklassen sind auch während der Bauphase möglich. Gern kommen wir mit musealen Projekten und Workshops auch an Ihre Einrichtung, bitte sprechen Sie uns an.**



## WORKSHOPS

### 3-D-Workshop

Das junge Team des Vereins Löbau lebt e.V. kommt mit 3-D-Scanner und -Drucker ins Museum und zeigt, wie ein 3-D-Modell entsteht. Die SuS entwerfen ein eigenes Objekt, welches dann in 3-D gedruckt wird.

OS GYM

**Kunst, Technik und Computer**

Klasse 5–11 360 min

### Workshop Maskenbau

Nach einer Einführung in Bedeutung und Herkunft von Masken stellen die SuS eigene Masken her, die kreativ und nach den eigenen Wünschen gestaltet werden.

GS OS

**Ethik, Kunst, Geografie**

Klasse 1–8 240 min

### Workshop Graffiti

Nach einer Einführung in Bedeutung und Herkunft von Graffiti designen die SuS ihr eigenes gespraytes Kunstwerk.

OS GYM

**Ethik, Kunst**

Klasse 8–11 360 min

### Farbenfrohes Afrika

Perlenschmuck in allen Farben finden wir in allen Teilen Afrikas. Südafrika ist bekannt für ausladende Perlenarbeiten, die nicht nur als Zierde dienen. Wir besprechen, wie Schmuck Sprache ersetzen kann.

GS OS

**Ethik, Kunst, Technik und Computer, Geografie**

Klasse 1–10 120 min



### Workshop Upcycling

Aus alt mach neu! Vieles, was weggeworfen wird, hat die Chance auf ein zweites Leben. Aus alten Dingen werden Schmuck oder andere schöne Dinge kreiert.

GS OS GYM

**Ethik, Kunst, GRW**

Klasse 1–12 180–240 min

### Von Gegenüber

Der Blick auf unser Museum muss nicht immer der gleiche sein. Wie wäre es, die helle Fassade rosa-gelbgestreift zu denken? Der Eingang ist eine riesige Seifenblase und die Eintrittskarten sprechen zu lassen? Auf der Wiese vor dem Haus ist ein guter Traumpunkt, um sich das Museum so zu denken, wie die SuS es wollen. Wir haben die Stifte und sie die Ideen!

GS

**Ethik, Kunst**

Klasse 1–4 120 min



### Buchbindeworkshop – Papierschöpfen

In der Papierwerkstatt bauen wir unseren Schöpfrahmen selbst und stellen die Papiermasse aus mitgebrachten alten Eierkartons her. Dann schöpfen wir selbst Papier, falten Graspapier, rollen Papierperlen und binden dann ein kleines Heft daraus.

GS OS GYM

Kunst, Ethik

Klasse 1–12 180 min

### Zukunft lebendiger Traditionen: auf den Spuren des Herrnhuter Kleisterpapiers

1760 hatten die Herrnhuter ledigen Schwestern die Idee, die Muster der Kattunstoffe, die in der Oberlausitz weit verbreitet waren, auf Papier zu drucken und für den Einband von Losungsbüchern zu verwenden. Es entstanden die Kleisterpapiere, die in Buchbinderkreisen für ihre Qualität geschätzt wurden.

GS OS GYM

Kunst, Ethik, Geschichte

Klasse 1–12 180 min

### PROJEKTE

#### Land in Sicht! Das Leben der Entdecker an Bord – von geheimen Aufträgen und Sauerkraut

Rundgang in der Ausstellung,  
optional Kreativ-Workshops

Kita GS

#### Und der Haifisch, der hat Zähne – was wir sehen und was dahintersteckt. Malangane der Begräbnisrituale Neuirlands

Rundgang in der Ausstellung,  
optional Kreativ-Workshops

Kita GS

#### Die Entdeckung Ozeaniens – Leben und Wirken des englischen Kapitäns James Cook

Rundgang in der Ausstellung, Gruppenarbeit

OS GYM

Geschichte, Geografie, Ethik, Kunst, GRW

Klasse 5–12 120 min

#### James Cook und das »Paradies Südsee«? Einem Mythos auf der Spur

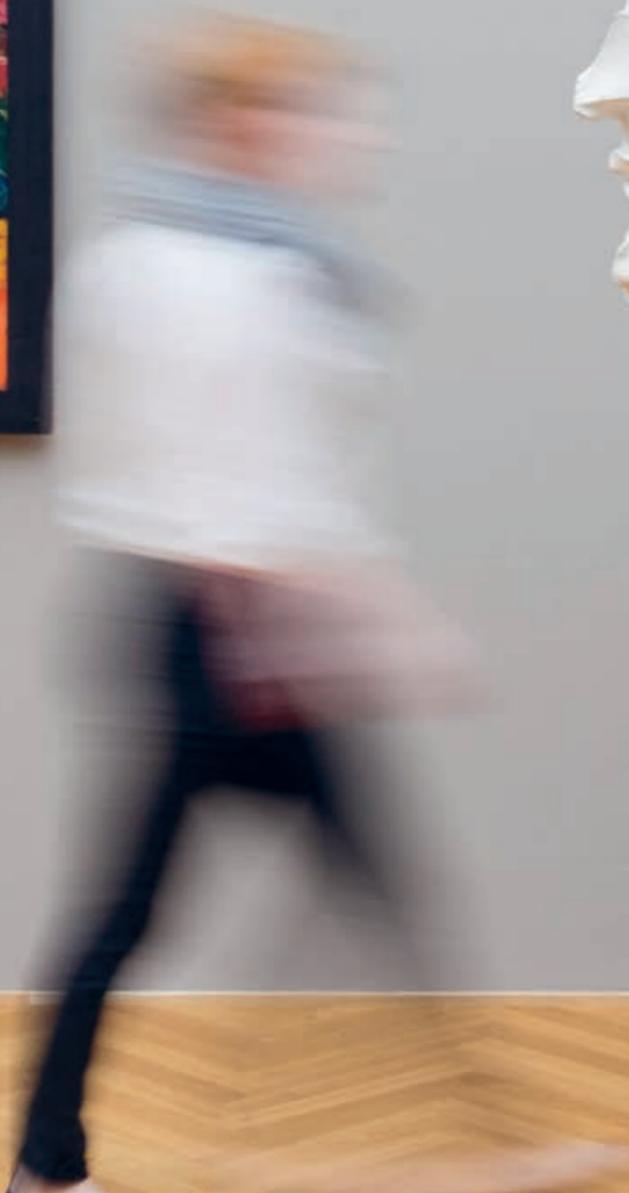
Rundgang in der Ausstellung, Gruppenarbeit

OS GYM

Geschichte, Geografie, Ethik, Kunst, GRW

Klasse 5–12 120 min





# FORTBILDUNGEN PREISE BUCHUNG

# Fortbildungen



In allen Sammlungspräsentationen und Sonderausstellungen bieten wir Fortbildungen für Lehrer:innen an. Eine Auswahl ist im Folgenden zusammengestellt. Auf unserer Internetseite sind alle aktuellen Termine zu finden: [www.skd.museum/vermittlung/programmreihen/tagungen-und-fortbildungen](http://www.skd.museum/vermittlung/programmreihen/tagungen-und-fortbildungen). An allen von uns terminlich festgelegten Fortbildungen ist die Teilnahme kostenlos. Möchten Sie eine Fortbildung oder einen pädagogischen Tag zu einem von Ihnen gewünschten Termin buchen, so zahlen Sie keinen Eintritt, jedoch eine Gebühr in Höhe von 75,00 Euro pro Gruppe. Alle Anmeldungen sind unter Angabe der Schule und der Anzahl der Teilnehmer:innen über unsere Website oder per E-Mail an die Abteilung Bildung und Vermittlung zu richten. Die Dauer beträgt jeweils 90 Minuten, wenn nicht anders angegeben.

## Die Puppentheatersammlung im Kraftwerk Mitte

12.11.2024 | 15-17 Uhr

**Treff: Kasse Puppentheatersammlung, Kraftwerk Mitte**

Mit der Eröffnung der Puppentheatersammlung im Kraftwerk Mitte ergibt sich seit langer Zeit wieder die Möglichkeit, einen umfassenden Blick auf alle Aspekte des Puppentheaters zu werfen. Wir möchten Ihnen die dauerhafte Basisausstellung sowie unsere Schulklassenangebote vorstellen und mit Ihnen über weitere Potenziale der Ausstellung sprechen.

*Die Fortbildung erhält noch eine Fortbildungsnummer vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus im Schulportal.*

## BildungsReich [L]

19.6.2025

**Treff: Residenzschloss, Kleiner Schlosshof**

In dieser großen Fortbildung für Lehrer:innen wollen wir Ihnen die Vielzahl von Lernangeboten der SKD, welche den Unterricht aller Fächer unterstützen und ergänzen vorstellen sowie einige Perspektiven gemeinsam mit Ihnen in Workshops erarbeiten.

*Die Fortbildung wurde unter der Nummer R05311 vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus im Schulportal veröffentlicht.*

# Anmeldung zur Fortbildung

Hiermit melde ich mich für folgende(n) Termin(e) an:




Hiermit melde ich mich für den Newsletter an, der an folgende Adresse gesendet wird\*:

**E-MAIL**

**NAME/N**

**ANSCHRIFT DER EINRICHTUNG**

**ANMERKUNGEN**

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass wir aus organisatorischen Gründen keine Bestätigung der Anmeldung versenden können.  
\* Die Anmeldung zum Newsletter kann jederzeit widerrufen werden.



Anmeldung online über QR-Code  
oder per E-Mail an  
[bildungundvermittlung@skd.museum](mailto:bildungundvermittlung@skd.museum)

# Preise & Buchung

## Veranstaltungsbestellung

Für eine verbindliche Buchung benötigt der Besucherservice eine schriftliche Anmeldung per E-Mail oder Brief. Erfolgte Buchungen werden schriftlich bestätigt. An einer Veranstaltung für Schulklassen können maximal 28 Personen teilnehmen. Größere Gruppen werden geteilt. Stornierungen sind bis zu drei Werktagen vor Besuchstermin kostenfrei möglich. Lehrer:innen können ihre eigenen Schulklassen unentgeltlich durch die Museen führen. Diese Museumsbesuche müssen ebenso schriftlich angemeldet werden. Weiterhin bitten wir um Anmeldung, wenn die SuS Arbeitsaufträge in den Museen erhalten.

**Gebühren für Lernorte,**  
Porzellansammlung, Archiv der Avantgarden, Museum für Sächsische Volkskunst, Puppentheatersammlung, Kunstgewerbemuseum

	Preis/Schüler:in, Euro
60 min	2,00
90–120 min	4,00
180 min	5,00

Für bestimmte Werkstätten fallen Zusatzkosten an. Für Angebote mit weniger als 10 SuS wird eine Mindestgebühr entsprechend 10 Teilnehmer:innen berechnet. Förderschulen sind davon ausgenommen.

## Gebühren für alle anderen Angebote

	60 min, Euro	90 min, Euro
Schülerführung deutschsprachig	55,00	75,00
Schülerführung fremdsprachig	75,00	95,00

Stand Mai 2024

## Kontaktdaten Besucherservice

Taschenberg 2, 01067 Dresden  
Telefon 03 51-49 14 20 00  
besucherservice@skd.museum  
Online-Buchung auch über  
[www.skd.museum/vermittlung](http://www.skd.museum/vermittlung)

## Öffnungszeiten

- **Museen im Zwinger, Albertinum, Museum für Sächsische Volkskunst, Sonderausstellungen im Lipsiusbau:** täglich 10–18 Uhr, montags geschlossen
- **Museen im Residenzschloss:** täglich 10–18 Uhr, dienstags geschlossen
- **Studiensaal im Kupferstich-Kabinett:** Montag & Mittwoch 10–13 Uhr & 14–16 Uhr, Donnerstag 10–13 Uhr & 14–18 Uhr, Freitag 10–13 Uhr
- **Kunstabibliothek im Residenzschloss:** Montag, Mittwoch–Freitag 10–16 Uhr
- **Puppentheatersammlung:** Dienstag–Freitag 14–19 Uhr, Samstag & Sonntag 10–19 Uhr
- **Japanisches Palais:** Öffnungszeiten richten sich nach den Sonderausstellungen, montags geschlossen
- **Archiv der Avantgarden:** Dienstag–Freitag 15–21 Uhr, Samstag & Sonntag 11–19 Uhr
- **Josef-Hegenbarth-Archiv:** Sonntag 15–18 Uhr, Donnerstag nach Voranmeldung unter Telefon 03 51-49 14 32 11
- **Kunstgewerbemuseum:** geöffnet Mai–Oktober, täglich 10–17 Uhr, montags geschlossen
- **GRASSI Museum für Völkerkunde Leipzig:** täglich 10–18 Uhr, montags geschlossen
- **Völkerkundemuseum Herrnhut:** Bitte informieren Sie sich unter <https://voelkerkunde-herrnhut.skd.museum>

## Fotografieren

Das Fotografieren und Filmen – ausschließlich für private, nicht kommerzielle Zwecke – ist ohne Blitz, Stativ oder Selfiestab erlaubt, solange die Sicherheit des Kunstguts gewährleistet, ein Mindestabstand von 50 Zentimetern eingehalten und auf andere Besucher Rücksicht genommen wird. Im Historischen Grünen Gewölbe ist das Fotografieren nicht gestattet.

# Bescheinigung einer Schulveranstaltung

KLASSE

---

SCHULE

---

ORT

---

MUSEUM

---

DATUM DES MUSEUMSBESUCHES

---

ANZAHL SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER BIS 16 JAHRE

---

ANZAHL SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER AB 17 JAHRE

---

ANZAHL BEGLEITPERSONEN

---

Hiermit wird bestätigt, dass es sich um Schüler im ersten Bildungsweg handelt. Diese Bescheinigung wurde erteilt von der Schulleitung/im Auftrag der Schulleitung von

Vor- und Nachname

Ort, Datum

Schulstempel



Download PDF über QR-Code  
Zurücksendung per E-Mail an  
[bildungundvermittlung@skd.museum](mailto:bildungundvermittlung@skd.museum)



# Impressum

## Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Abteilung Bildung und Vermittlung  
Residenzschloss, Taschenberg 2, 01067 Dresden  
Telefon 0351-4914 2780, Fax 0351-4914 2707  
bildungundvermittlung@skd.museum  
www.skd.museum

Stand Mai 2024

Änderungen vorbehalten

**Redaktion** Claudia Schmidt, Sylvia Ludwig,  
Abteilung Bildung und Vermittlung

**Gestaltung** mondsilber.de

**Druck** siblog – Gesellschaft für Dialogmarketing,  
Fulfillment & Lettershop mbH, Großenhainer Str. 99,  
01127 Dresden

## Bildnachweis

Titel: Schülerarbeit von Stella, entstanden in einem Werkstattkurs der Gemäldegalerie Alte Meister  
S. 4, 31, 59 u., 67, 76 u., 87, 96: Carina Sonntag  
S. 5, 23 u., 29, 37, 46, 47, 54, 65: David Pinzer  
S. 8 o., 24, 37, 70, 74: Klemens Renner  
S. 8 u., 14, 17, 51, 57: Marcel Schröder  
S. 9, 12, 36 o., 42, 44, 45: Paul Kuchel  
S. 11: Martin Förster  
S. 16, 23 o., 48: David Brandt  
S. 18: Schachspiel, Figuren von Paul Heermann, Dresden um 1705, Brettschatulle von Paul Lolanier © Grünes Gewölbe, SKD, Foto: Jürgen Lösel  
S. 19: Jean-Pierre Latz (zugeschrieben), Pendule auf Piedestal, Paris, ca. 1739 © Kunstgewerbemuseum, SKD, Foto: Frank Grätz  
S. 20: Caspar David Friedrich, Zwei Baumstudien, 1809 © Kupferstich-Kabinett, SKD, Foto: Herbert Boswank  
S. 21: Caspar David Friedrich, Zwei Männer in Betrachtung des Mondes, 1819/20 © Albertinum | GNM, SKD, Foto: Elke Estel  
S. 22, 26, 28, 32, 35, 38, 39, 43, 59 o., 63, 64, 66, 78, 81, 90: Oliver Killig  
S. 34: Caspar David Friedrich, Das Große Gehege bei Dresden, 1831/32 © Albertinum | GNM, SKD, Foto: Jürgen Karpinski  
S. 36 u., 56, 86: Hans Christian Krass  
S. 41: Peter Müller  
S. 52: Hans Holbein d. J., Bildnis des Charles de Solier, Sieur de Morette, 1534/35 © Gemäldegalerie Alte Meister, SKD, Foto: Klut  
S. 58, 92: Frank Höhler  
S. 60: Jürgen Lösel  
S. 62: Hans Strehlow  
S. 68: Ajmal Maiwandi  
S. 69: Michael Hotopp  
S. 71: Rotoreliefs (Optical Disks). Ex. 86/150 © Archiv der Avantgarden, SKD  
S. 72 o.: Herbert Boswank  
S. 72 u.: Thomas Baumhekel  
S. 75: Felix Meutzner  
S. 76 o., 77, 85: Tom Dachs  
S. 79: yeven\_popov/freepik.com (Mock-up)  
S. 80: SKD, Outreach & Gesellschaft  
S. 83: GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig  
S. 88: Helene Schöning  
S. 89: Alexander Peitz

Hauptsponsor  
 **Finanzgruppe**  
Ostsächsische Sparkasse Dresden  
Sparkassen-Kulturfonds des  
Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes  
Ostdeutscher Sparkassenverband mit allen  
sächsischen Sparkassen  
LBS Landesbausparkasse NordOst AG  
und Landesbank Baden-Württemberg  
Sparkassen-Versicherung Sachsen  
DekaBank Deutsche Girozentrale

Gefördert durch  
 **Freistaat  
SACHSEN**

[www.skd.museum](http://www.skd.museum)

FOLGEN SIE UNS AUF UNSEREN SOCIAL-MEDIA-KANÄLEN

